UNSER WENIGZELL

Ausgabe 02/2019 **Gemeindemagazin** **September 2019**

To-do-Liste
für einen glücklichen Herbst

Rad fahren
Glühwein trinken
Kamin anzünden
Herbstsonne genießen
Kürbissuppe essen
lesen
chillen
Kastanien sammeln
wandern
Tee trinken
im Herbstlaub stöbern
in Pfützen springen
Drachen steigen lassen
spazieren

Gemeindegeschehen hautnah

37

31

39

26

11

5 REDAKTIONSTEAM

6-13 GEMEINDESTUBE

14-16 SCHULECKE

17-26 RUND UM WENIGZELL

27 RÄTSEL

28-36 VEREINSLEBEN

37-38 KUNST KULTUR LITERATUR

39-40 WENIGZELLER AM WORT

41-42 JUGENDCORNER

43-44 VOLKSSCHULREDAKTION

45-46 SEITENBLICKE

47-48 TERMINE

Impressum

Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wenigzell

Verlagsort: 8254 Wenigzell

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Philipp Kerschbaumer, Pittermann 141, 8254 Wenigzell

Redaktionsteam: Mag. Philipp Kerschbaumer, Julia Feichtgraber, Christian Schiester, Mag. Susanne Sommersguter, DI Gerhard Wetzelberger, Ingrid Kerschbaumer, Robert Felber, Heribert Rozanek

Druck: Kaindorfdruck

Titelfoto & Foto Seite 2: Maria Fank

Redaktionsschluss Ausgabe 03/2019: 11.11.2019

Liebe Wenigzellerinnen und Wenigzeller!

Die Ferien- und Urlaubszeit geht langsam zu Ende, ich hoffe, alle sind gut erholt und voller Tatendrang und Energie für die kommenden Aufgaben. Ein besonderes Ereignis für Wenigzell war heuer der Margarethenkirtag verbunden mit dem Bezirksmusikertreffen und dem 130-jährigen Bestandsjubiläum unseres Musikvereins. Es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn unser schöner Ort in Blasmusik erklingt und das Herz der Menschen höherschlagen lässt. Ich darf dem Musikverein sehr herzlich für die tolle Organisation des Bezirksmusikertreffens, vor allem aber zum Bestandsjubiläum sehr herzlich gratulieren und mich für euren großartigen Einsatz das ganze Jahr über bedanken.

Aber neben diesen außergewöhnlichen Feierlichkeiten gab es natürlich auch wieder die schon zum Jahreslauf gehörenden Frühschoppen der Feuerwehr und des ÖKB sowie das Kleinfeldturnier oder das Maibaumumschneiden. Auch hier möchte ich mich bei den Veranstaltern herzlich für ihren Einsatz und die Organisation bedanken, dieser Dank gilt natürlich auch der Bevölkerung für die rege Beteiligung, denn diese Möglichkeiten zum kurzzeitigen Verschnaufen in unserem hektischen Alltag oder zu einem Gespräch mit Bekannten oder Freunden machen das Dorfleben aus.

In unserer Gemeindestube haben wir mit Ulli Sommersguter eine Verstärkung bekommen, welche uns neben den Arbeiten in der Hoheitsverwaltung auch in touristischen Belangen unterstützen wird, ich wünsche ihr hierzu viel Freude und Erfolg.

Wir haben auch heuer wieder am Landesblumenschmuckwettbewerb teilgenommen, auch sind wir mit einem Wagen beim Blumenkorso in St. Lorenzen vertreten. Ich möchte allen danken, die sich durch ihre Blumen- und Gartenpflege für die Schönheit unseres Dorfes einsetzen, besonders unseren Blumenfrauen Karin, Brigitte und Michaela. Die Blumenstraße ist eine Erfolgsgeschichte und wenn es bei uns blüht, geht vielen unserer Gäste das Herz auf, sie können bei uns so richtig entspannen und dem Alltagsstress entfliehen.

Die Volksschule wird heuer mit 3 Klassen den Betrieb aufnehmen, ich wünsche allen Lehrerinnen und Schüler/innen, vor allem aber den „Erstklasslern“ einen guten Schulstart, es gibt auch wieder eine Ganztagesschule am Donnerstagnachmittag, dadurch können wir die Mütter bei der Koordinierung von Familie und Beruf entsprechend unterstützen. Auch für den Kindergarten konnte eine Nachmittagsbetreuung organisiert werden, Nachmeldungen sind noch möglich.

Für unsere großen SchülerInnen in der NMS Waldbach wird heuer die Schule saniert und eine Woche verspätet geht es auch hier der Betrieb wieder los, viel Freude und Motivation in der neu gestalteten Schule.

In der Buchtelbar, einem Aushängeschild für Wenigzell und weit über die Grenzen bekannt, gab es im Sommer eine gravierende Änderung durch den Verkauf. Ich möchte mich sehr herzlich bei Jolande und Ernst Sedlak für euren Einsatz für unser Wenigzell bedanken und ich wünsche der neuen Besitzerin Nicole Kalafus viel Erfolg bei der Weiterführung der Buchtelbar, mögen die Parkplätze so wie bisher des Öfteren knapp werden.

Am 29. September findet die Nationalratswahl statt, ich ersuche Sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, Millionen von Menschen wären froh, ein Wahlrecht zu haben.

Allen Wenigzellerinnen und Wenigzellern wünsche ich einen schönen Herbst mit bunten Farben, damit der Alltag nicht zu grau erscheint, saugen wir die Schönheiten der Natur in uns auf und lassen uns nicht wieder sofort vom Alltagstrott gefangen nehmen. Nutzen wir die länger werdenden Abende für Erholungsphasen, vielleicht einmal mit einem Besuch der Joglandoase oder einem speziellen Abendessen bei den hervorragenden Gastronomiebetrieben in unserem Ort oder dem Joglland.

Möge uns auch in diesem Herbst die Welt fröhlich und bunt erscheinen!

Euer Herbert Berger

Kulinarische Highlights:

Jeden 1. Sonntag im Monat Schweinsbraten

Jeden Freitag Ripperlessen (Mai–September)

Montag/Dienstag Ruhetag (11.1 bis 30.4 Mo/Di/Mittwoch Ruhetag)

MHJ Motorrad Hotel Joglland

Bergler Stub'n

www.bergler-stubn.at

Liebe Leser und Leserinnen!

WE NEED YOU – wir brauchen dich!

Die Ferienzeit ist zu Ende – der Sommer hat seinen Höhepunkt bereits überschritten und der farbenfrohe Herbst steht vor der Tür. Aufgrund des späten Ostertermins ist dies erst die zweite Ausgabe von „Unser Wenigzell“ in diesem Jahr. Viel hat sich getan, viel gibt es zu berichten. Und, viel ist zu tun – vor allem für dich.

Deine Hilfe ist wichtig. Wir brauchen dich daher für…

1. … die Erweiterung unseres Teams! Im Gemeindemagazin „Unser Wenigzell“ steckt sehr viel ehrenamtliche Arbeit – pro Ausgabe sind dies ca. 60 unentgeltliche Stunden. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass sich der Einsatz lohnt. Wenn du Lust hast, bei uns mitzuwirken – egal in welcher Form, dann melde dich einfach bei Philipp Kerschbaumer (0676 77 36 139).
2. … ehrliches Feedback! Wenn dir etwas auffällt oder du neue Ideen für „Unser Wenigzell“ hast, lass es uns einfach wissen. Ehrliche Rückmeldungen sind immer willkommen. Gibt es kritische Anmerkungen, dann sprich sie an – wir haben ein offenes Ohr. Und, wir geben es gerne zu: Wir freuen uns auch über Lob!
3. … die neue Online-Umfrage! Diese beschäftigt sich mit der Gemeinde bzw. der Gemeindepolitik. Gib deine Meinung ab – hier hast du die Möglichkeit Dinge anzusprechen, direkt und ungefiltert. Werde aktiv, mach mit auf www.unserwenigzell.at!

Danke schon jetzt für deine Hilfe. Viel Spaß mit der aktuellen Ausgabe von „Unser Wenigzell“!

Philipp Kerschbaumer
und das gesamte Redaktionsteam

Redaktionsschluss Ausgabe 03/2019: 11.11.2019

unserwenigzell@gmail.com

www.unserwenigzell.at

Online-Zeitung, Leserbriefe, Meldungen an den Gemeinderat

Gemeinde-Umfrage

www.unserwenigzell.at

Achtung: Fotos in guter Qualität, hoher Auflösung und im Querformat schicken!

Das Joglland präsentierte seine Wirtschaftsmacht

Drei Regionen gibt es im Joglland: eine zum Leben, eine für die Wirtschaft und eine zum Genießen.

Unter der Federführung von Projektleiter Arrigo Kurz präsentierte das Joglland seine „Wirtschaftsmacht“. Über 40 Aussteller luden zur Leistungsschau der Region nach Wenigzell. Anton Ferk präsentierte als Moderator nicht nur die einzelnen Firmen und Aussteller sondern konnte auch BH Mag. Max Wiesenhofer, LAbg. Hubert Lang und Bgm. Herbert Berger als Ehrengäste begrüßen. Es gab genug Information über die Fülle des Angebotes von Tourismus über Landwirtschaft und Wirtschaft. Dazu präsentierten sich nicht nur die einzelnen Betriebe sondern auch Kindergarten, Schule, Jogllandbibliothek, die einzelnen Vereine und Institutionen sowie die Politik. „Wir Wenigzeller Kinder, wir sind froh!“ Nicht nur die Kinder sondern alle Veranstalter, Aussteller und Verantwortliche waren froh ob der großen Besucherzahl. Der Musikverein sorgte für die musikalische Umrahmung. Ein heftiges Gewitter führte zum verfrühten Ende der Veranstaltung.

Von Franz Faustmann

Die Gemeinde sorgt für Bauplätze und Wohnraum

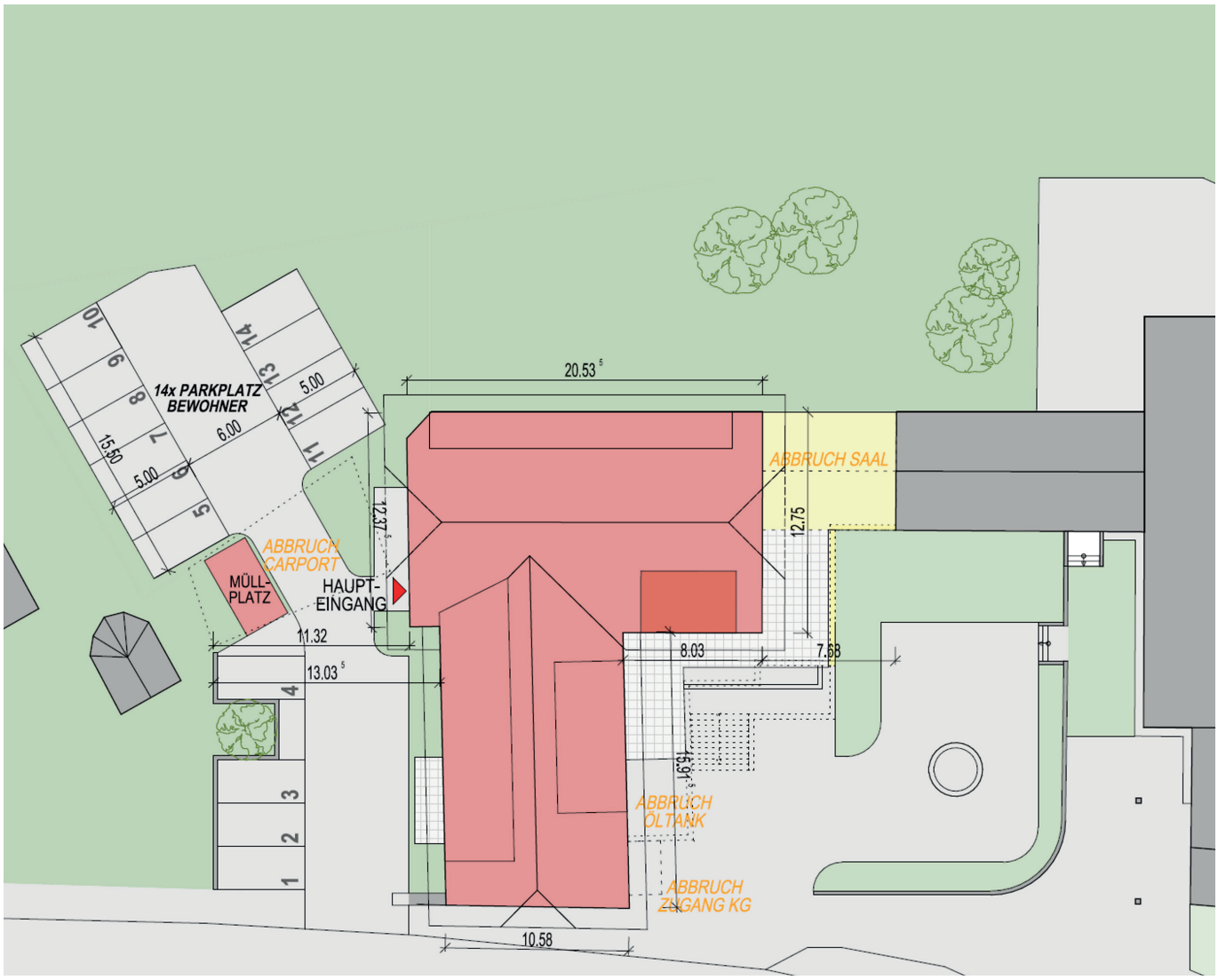
Erschließung neuer Bauplätze

Es sind 10 aufgeschlossene Bauplätze in der Gemeinde Wenigzell entstanden. Auch diese Gründe sind ab sofort bei der Gemeinde zu kaufen. Dieses attraktive Bauland erweitert die „Almer-Siedlung“ und ermöglicht es, den Traum vom eigenen Haus in Wenigzell realisieren zu können. Die 10 Bauplätze weisen eine Gesamtfläche von 10419m² auf und sind zwischen 855 und 1128m² groß.

Wohnungen im eh. GH Almer

Durch die Gemeinde Wenigzell entstehen u.a. mit Hilfe der Förderschiene „Sonderförderung zur Belebung von Ortskernen“ des Landes Steiermark im ehemaligen Gasthaus Almer 14 Wohnungen (zwischen 46m² und 73m²). Der Baubeginn ist noch heuer und die Wohnungen können bereits Anfang 2020 bezogen werden. Durch das Einbauen eines Liftes sind alle Wohnungen barrierefrei zu erreichen. Informationen über Preis, Lage und Grundrisse der Wohnungen bekommen sie in Form einer Broschüre auf der Gemeinde. Die Wohnungen sind ab sofort reservierbar.

ERDGESCHOSS	
TOP1 2 Schlafzimmer	67,32 m²
TOP2 2 Schlafzimmer	58,50 m²
TOP3 1 Schlafzimmer	46,01 m²
TOP4 2 Schlafzimmer	67,08 m²
OBERGESCHOSS	
TOP5 2 Schlafzimmer	72,63 m²
TOP6 2 Schlafzimmer	63,28 m²
TOP7 1 Schlafzimmer	45,38 m²
TOP8 2 Schlafzimmer	67,19 m²
TOP9 1 Schlafzimmer	47,09 m²
DACHGESCHOSS	
TOP10 2 Schlafzimmer	69,85 m²
TOP11 2 Schlafzimmer	56,22 m²
TOP12 1 Schlafzimmer	53,20 m²
TOP13 2 Schlafzimmer	70,41 m²
TOP14 1 Schlafzimmer	50,86 m²
FLÄCHE GESAMT	**835,02m²**



Ulli Sommersguter - neu in der Gemeindestube

Ulli Sommersguter verstärkt seit Juli das Team in der Gemeindestube. Sie ist neben allg. Verwaltungstätigkeiten im Gemeindebereich vor allem für Tourismusangelegenheiten zuständig und arbeitet eng mit dem Tourismusverein zusammen. Wir heißen sie im Team willkommen und wünschen ihr viel Erfolg!

Von Philipp Kerschbaumer

Wenigzeller E-FLITZI

Wenigzell verfügt bereits seit 2017 ein innovatives Elektro-Carsharing-Projekt. E-FLITZI steht der Bevölkerung von Wenigzell sowie Touristen für deren Mobilitätsanforderungen zur Verfügung. Folgende Ziele werden damit verfolgt:

- Kennenlernen der Elektromobilität
- Guter Ersatz für das eine oder andere Zweit- oder Drittauto
- Jedem Teilnehmer wird kostengünstige Mobilität ermöglicht

Der Renault Zoe hat einen fixen Standplatz am Dorfplatz bei der Stromtankstelle (vor der Bücherbox). Über ein einfaches Buchungssystem kann E-FLITZI gebucht und reserviert werden.

Nähere Infos und Anmeldung:
Günther Holzer, 0676 9712 496
Vzbgm. Günter Steiner, 03336 2242

Von Philipp Kerschbaumer

Konsumerhebung Statistik Austria

Wie viel geben Haushalte in Österreich für Lebensmittel, Kleidung oder Wohnen aus? Wie unterscheiden sich die Ausgaben von Jungfamilien, Singles oder Seniorenhaushalten? Fragen wie diese beantwortet die Konsumerhebung, die alle fünf Jahre von Statistik Austria durchgeführt wird. Sie gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Haushalte, sondern liefert auch Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher sozialer Gruppen.

Die Ergebnisse fließen auch in viele weitere wichtige Statistiken ein, etwa in die Zusammenstellung des Warenkorbes zur Inflationsberechnung (VPI und HVPI). Der Verbraucherpreisindex (VPI) ist ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation, von der private Haushalte beim Erwerb von Waren oder Dienstleistungen unmittelbar betroffen sind. Er wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen verwendet, etwa bei Mieten oder Versicherungen, und ist Basis für Lohn- oder Pensionsverhandlungen. Der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) hingegen dient dem Vergleich der Inflationsraten auf europäischer Ebene.

Besondere Serviceleistungen

Als besonderes Service steht Ihnen unter https://www.statistik.at/indexrechner/ ein Wertsicherungsrechner zu Verfügung, mit dem Sie selbst kostenfrei Berechnungen online durchführen können. Außerdem haben Sie unter http://pic.statistik.at/persoenlicher_inflationsrechner/ die Möglichkeit, Ihre persönliche Inflation anhand der eigenen Ausgaben zu berechnen und mit der allgemeinen Teuerungsrate zu vergleichen.

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Mountainbike: Beschilderung „Großer Jogl“

Das Bikeprojekt „Der große Jogl“ geht in die finale Phase – alle Gemeinden haben bereits die nötigen Schilder erhalten. In den kommenden Wochen und Monaten sind alle beteiligten Gemeinden dazu angehalten, diese entsprechend anzubringen. Die Wenigzeller Teilstrecke (= von Strallegg kommend nach Wenigzell und über die Bergler Stubn zum Toten Mann und die Wildwiese) ist seit Juli bereits beschildert. Durch eine Verbindung über die Römer Straße konnte in Wenigzell sogar ein eigener MTB-Rundkurs („Wildwiesenrunde“) mit ca. 22 Kilometern und 550 Höhenmetern geschaffen werden - sobald der „Miesenbacher Wildwiesenteil“ auch markiert ist, kann diese offiziell freigegeben werden.

„Der große Jogl“ soll schließlich ab dem Frühjahr 2020 unsere Region touristisch zusätzlich aufwerten und die Radsportler durch markierte Wegnetze lenken. Danke an alle Beteiligten und Grundstücksbesitzer für eine gelungene, solidarische Zusammenarbeit!

Von Philipp Kerschbaumer

Rotes Kreuz Vorau sucht freiwillige Mitarbeiter

Wir schauen hin, wenn andere wegsehen und wir helfen, wenn Hilfe benötigt wird. Wir, 50 freiwillige MitarbeiterInnen im Roten Kreuz Vorau, leisten aus Liebe zum Menschen unseren Beitrag für eine sichere und lebenswerte Gesellschaft. Um allen Anforderungen der Zukunft nachzukommen, suchen wir weitere freiwillige MitarbeiterInnen für den Rettungsdienst. Die Ausbildung gibt es bei uns kostenlos, die Zeit wird gespendet. Neben den laufenden Diensten treffen wir uns zu Schulungen sowie gemeinsamen Veranstaltungen. Je mehr freiwillige MitarbeiterInnen in unserer Ortsstelle mithelfen, desto besser können wir die Dienste für unsere Mitmenschen in der Region besetzen. Daher freuen wir uns auf weitere Interessenten aus unserer Region. Im Herbst beginnt in Hartberg wieder eine Ausbildung zum Rettungssanitäter. Meldungen bitte über www.passendejacke.at bzw. direkt beim Roten Kreuz Vorau (Tel.: 050 144 51 8330, Email: rkt.vorau@st.roteskreuz.at).

Am 28.9.2019 findet auf der Dienststelle Vorau (Hauptstraße 412, 8250 Vorau) um 17 Uhr eine unverbindliche Informationsveranstaltung statt.

KFZ Steiner
Pittermann 4
8254 Wenigzell
03336 / 2242
0664 / 4615345

GIB

Einladung zum Gruppentreffen für pflegende Angehörige
Diese Gruppe bietet Ihnen Raum und Zeit

- ✓ für Austausch mit anderen Betroffenen
- ✓ für Informationen um den Alltag zu erleichtern/entlasten
- ✓ für Beratung um Situationen besser zu verstehen
- ✓ um neue Kraft und Energie zu tanken

Wann: immer letzter Montag im Monat (außer Dez.)
30.09.2019, 28.10.2019 usw. von 18:30 bis 20:30 h
Wo: Rotes Kreuz, 8240 Friedberg, Hütterstraße 4, Seminarraum EG

Anmeldung nicht erforderlich
Teilnahme kostenlos

Leitung: Margit Schantl (DGKS, Dipl. Mentaltrainerin)

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

In memoriam Johann Kroisleitner

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb Johann Kroisleitner, Altbürgermeister der Gemeinde Wenigzell, im 84. Lebensjahr.

Johann Kroisleitner wurde am 8.2.1936 in Wenigzell geboren. Sein Vater ist im II. Weltkrieg gefallen (vermisst). Seine Mutter Cäcilia, bekannt geworden auch als Heimatdichterin, zog die Kinder alleine auf. 1959 übernahm er die Landwirtschaft. Mit seiner Frau Maria hat er 6 Söhne und 1 Tochter großgezogen.

Die Landwirtschaft war sein Haupterwerb, allerdings war er mehrere Jahre als Forstarbeiter und als Liftwart bei Skilift Wenigzell tätig. Neben der Arbeit in der Landwirtschaft stellte er sein Leben in den Dienst der Öffentlichkeit: 1965 bis 1982 als Gemeinderat und 1982 bis 2002 als Bürgermeister der Gemeinde Wenigzell. Für diese seine Tätigkeit wurde ihm 1996 der Ehrenring verliehen, 2002 wurde er zum Ehrenbürger von Wenigzell ernannt. Weiters war er von 1970 bis 2002 Ortsparteiobmann der ÖVP. Neben seinen politischen Funktionen war er aktiv im Vorstand des Bauernbundes sowie als Tourismusobmann tätig.

Johann Kroisleitner war seit 1955 bei der Feuerwehr und von 1985-1997 Musikobmann (Ehrenobmann) des Musikvereins Wenigzell. Seit 1985 war er auch Mitglied im ÖKB. Über Jahrzehnte war er außerdem als Vorbeter und „Viertelmann“ in der Pfarre aktiv. Seit dem Jahre 2006 bis zu seinem Tod war er Seniorenbundobmann. In dieser Funktion war er Erfinder und Organisator der Fahrt des „Guten Willens“ der Gemeinde Wenigzell.

Das Mitgefühl und die aufrichtigste Anteilnahme gelten seiner großen Familie. Die Gemeinde und alle Vereine und Institutionen werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Von Franz Faustmann

KLAR! Joglland

powered by klima+ energie fonds

KLAR! Klimawandelanpassungs ModellRegionen

In unserer KLAR! lag der Fokus dieses Jahr im Bereich Land- und Forstwirtschaft. So wurden im Frühjahr rund 600 klimafitte Bäume verschiedenster Art (Lärchen, Buchen, Tannen, ...) durch die KLAR! gekauft und an die Bauernbünde der Gemeinden übergeben. Die Bäume wurden in der Region an ausgewählten Stellen gepflanzt und sollen den Weg in Richtung klimafitte Wälder vorzeigen. Durch den Start eines Borkenkäfer-Monitorings soll gezeigt werde, wie stark unsere Region von diesem Schädling bedroht wird.
Außerdem waren wir zu Besuch bei zwei Institutionen, die einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten. Beim Ausflug zu Sonnentor und Arche Noah konnte ein Blick hinter die Kulissen dieser Betriebe geworfen werden. Ein spannender Ausflug mit vielen neuen Eindrücken.

Oben: Übergabe der Bäume an die Bauernbünde
unten: Borkenkäferfalle

Ausflug Sonnentor & Arche Noah

Parteigeflüster

Nationalratswahl am 29. September 2019!

Mit Sebastian Kurz will die Österreichische Volkspartei den eingeschlagenen Weg weitergehen.
Familienbonus-Plus bis zu € 1.500,00 jährliche Steuerlastsenkung pro Kind
Entlastung niedriger Einkommen durch Senkung der Sozialversicherungsverträge
Entlastung und Vereinfachung für Kleinunternehmer
Der Weg an die europäische Spitze soll fortgesetzt werden!

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und unterstützen Sie bei der Nationalratswahl am 29. September die ÖVP mit Sebastian Kurz!

„Zu wissen, wie man etwas macht, ist nicht schwer. Schwer ist nur, es zu machen!“

Unser neuer Vizebürgermeister Günter Steiner weiß wovon er spricht und möchte die Anliegen der Wenigzeller Bevölkerung aufnehmen und wirkungsvoll politisch vertreten. Die Kinder und Jugendlichen als Zukunft von Wenigzell müssen heute gefördert und entsprechende Rahmenbedingungen geschaffen werden.
Günther Holzer ist weiter im Gemeinderat für die LiWe tätig und bleibt in enger Absprache mit dem neuen Vizebürgermeister Obmann unserer Liste. Wir freuen uns stets über Vorschläge und Anregungen von euch, kontaktiert uns einfach.

LiWE: Zukunft gestalten - jetzt!

Kindergarten

Zu Besuch beim Bürgermeister

Mit den kommenden Schulkindern statteten wir unserem Herrn Bürgermeister einen Besuch auf der Gemeinde ab. Wir haben dort viel über seine Arbeit und anhand eines Interviews, welches die Kinder vorbereitet hatten, über seine Person erfahren. Es war ein lustiger und herzlicher Besuch, für den wir uns bedanken möchten.

Von Maria Pötz

Volksschule

Besuch bei der Feuerwehr

In der letzten Schulwoche vor den Ferien besuchten die Kinder der VS-Wenigzell die Freiwillige Feuerwehr unseres Ortes. Anhand der bestens vorbereiteten Stationen durften die Schüler/-innen unter anderem verschiedene Uniformen anprobieren, mit Walkie-Talkies wichtige Gespräche führen und mit der Kübelspritze ihre Zielgenauigkeit unter Beweis stellen. Beim Anblick der Löschfahrzeuge kamen Groß und Klein aus dem Staunen nicht mehr heraus. Nach einer wohlverdienten Stärkung wurde dann mit vereinten Kräften eine Löschleitung aufgebaut und anschließend mit den Strahlrohren gespritzt. Jetzt stand einem kühlen Schaumbad nichts mehr im Wege! Vielen Dank an alle Florianis für diesen lehrreichen und lustigen Vormittag.

Von Monika Schiester

Besuch beim Imker

Sachunterricht auf etwas andere Art. Die Kinder der 2. Klasse wanderten zum Imker Johann Pittermann, der einen hautnahen Einblick in seine Arbeit als Imker gab und Wissenswertes über Bienen vermittelte. Er erklärte unter anderem, wie die Bienenkönigin aussieht, wie eine Biene entsteht und wie alt Bienen werden. Herr Pittermann zeigte außerdem einen Bienenstock und seine Arbeitsmittel her. Dabei durften die Kinder auch selbst Honig schleudern und gleich ganz frisch verkosten. Auf dem Butterbrot und in der Mehlspeise von Frau Pittermann schmeckt der Honig natürlich besonders lecker.

Von Monika Schiester

Kräuterlehrlinge 2019

Dass Gewürznelken auf Bäumen wachsen und Kräuter nicht nur gesund, sondern auch sehr wohlschmeckend sind, erfuhren die Kinder der 1.Klasse VS im Zuge des Jahresprojektes „Kräuterlehrlinge 2019“.

Dies und noch vieles mehr vermittelte Frau Gabriele Maier von kräuterschön ihren wissbegierigen Lehrlingen kindgerecht und äußerst kompetent. Einmal im Monat stattete uns die Kräuterlehrerin, wie sie von einigen Kindern auch genannt wurde, einen Besuch ab. Nicht nur beim Herstellen von Seife, Zahnpasta, Brustbalsam etc. halfen die Buben und Mädchen tatkräftig mit. Ihnen wurde auch so manches über fremde Länder, Kulturen und Bräuche erzählt. So durfte das Räuchern im Kräutergarten natürlich auch nicht fehlen. Bei der Abschlussparty mit Discokugel und einer köstlichen Jause bekamen die nun ausgebildeten Kräuterlehrlinge ihr wohlverdientes Abschlusszeugnis. Herzliche Gratulation! Vielen lieben Dank an die großzügigen Sponsoren, ohne die dieses tolle Projekt nicht möglich gewesen wäre: Joglland Hotel Familie Prettenhofer, Spar Sophie Posch, Massageinstitut Hilde Zisser, Fußpflege Berta Maderbacher, Elternverein und Gemeinde Wenigzell.

Wir freuen uns auf die ersten Schläge

Im Rahmen des Sachunterrichtes beschäftigten sich die Schüler der 3. Klasse der VS Wenigzell mit ihrem Heimatort. So halfen sie fleißig und voller Begeisterung mit, die Minigolfanlage neben dem Schulgebäude, zu renovieren. Spaß machte das Streichen der Bahnen, wo sie wie professionelle Maler unter der Mithilfe der beiden Gemeindebediensteten Hans und Frank arbeiten durften.

Von Franz Faustmann

Schüler errichteten eine „Erdäpfelpyramide“

Säen – wachsen – ernten – Natur erleben: Das sind die Grundpfeiler des Projektes für Kindergarten, Schulen und Gesunde Gemeinden, welches vom ökosozialen Forum Steiermark ausgeschrieben wurde. Auch die Volksschule beteiligte sich mit Unterstützung eines Gemeindearbeiters sowie ihrer Lehrerinnen an diesem Projekt. Mit der Erdäpfelpyramide lernen die Kinder, wie sich die Erdäpfel von der Pflanze bis zur Ernte entwickeln und was man mit ihnen auch zubereiten kann. Dadurch können die Kinder auch den verantwortungsvollen Umgang mit den Produkten unserer Natur erlernen. Mit viel Eifer waren die Kinder beim Schneiden, Hämmern und Schaufeln bei der Sache. Nun heißt es, die Erdäpfelpyramide fleißig pflegen und auf eine gute Ernte hoffen.

Von Franz Faustmann

NMS Waldbach

Ferienzeit ist nicht immer Ruhezeit!

Mit einer kleinen Verspätung werden unsere Schülerinnen und Schüler am 16. September 2019 nicht nur in ein neues Schuljahr starten, sondern auch in ein komplett renoviertes Schulgebäude, das dem neuesten pädagogischen Standard entspricht, einziehen. Die Umbaumaßnahmen haben bereits in den letzten Wochen des vergangenen Schuljahres begonnen, wobei durch exakte Koordination und Absprache zwischen Direktion und Bauleitung der schulische Ablauf nicht wesentlich gestört war.
In den Ferienmonaten ist der Schulumbau natürlich in vollem Gange und der Zeitplan wird aller Voraussicht nach eingehalten werden können. Nicht nur bauliche Veränderungen erwarten uns. Für das Schuljahr 2019/20 ist die Teilnahme am Schulversuch „NMS/Pädagogikpaket - Pilotierung 2019/20“ geplant. Das Schulforum (Lehrerinnen und Lehrer, Elternvertreterinnen und Elternvertreter sowie der Elternverein) hat sich einstimmig für diese Teilnahme ausgesprochen. Damit will die NMS Waldbach sowohl in der Schulentwicklung, als auch in der täglichen pädagogischen Arbeit einen Schritt voraus sein. Wenn diese Regelungen im Schuljahr 2020/21 an allen österreichischen Schulen eingeführt werden, haben wir bereits wertvolle Erfahrungen gesammelt. Bei Fragen und Anliegen besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit zur Rücksprache in der Direktion. Über den genauen Ablauf unserer ersten Schulwoche gibt es rechtzeitig alle notwendigen Informationen.

Von Erna Faustmann

Musikschule

Mit Musik durch´s Leben!

Unter diesem Motto präsentierten über 140 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Pöllau-Vorau Jogllland mit insgesamt 750 MusikschülerInnen im „ausverkauften“ Turnsaal des Begegnungszentrums beim zweiten Abschlusskonzert einen Querschnitt ihres musikalischen Könnens. Dir. Monika Hofstädter begrüßte zum Konzert auch den Hausherrn Bgm. Herbert Berger. Egal auf welchem Instrument, Meister in ihren Klassen sind sie alle dank der hervorragenden Arbeit von 31 MusikschullehrerInnen: Flöte, Holz, Blech, Gitarre, Streicher, Percussion, Harmonika oder Hackbrett, es gab ein breites Spektrum an Darbietungen der verschiedensten Musikinstrumente oder des Chorgesanges. Großen Applaus erhielt Leander Holzer für seine erfolgreiche Teilnahme am Bundesbewerb von „prima la musica“.

Von Franz Faustmann

Sommer, Sonne und ein Beachvolleyballturnier

Zu Ferienbeginn fand bei perfektem Wetter (6. Juli) das 1. Beachvolleyballturnier von Wenigzell statt. Die beiden Veranstalter, Bike'n'Fun und die LiWe, konnten 8 Mannschaften begrüßen - die Spieler/innen und Zuseher/innen wurden von Chef-Organisator Christian Schiester mit Wraps und Burgern kulinarisch versorgt, Prettis Cocktails sorgten für die nötige Erfrischung. Die tolle Stimmung auf dem Center Court wurde durch Zisser Sepp Jun. alias DJ „Brechreiz" zusätzlich unterstützt.
Viele hochklassige Matches brachten schließlich den 1. VC Sommerhofer als Sieger hervor, der sich vor Big Fat Unicorn aus St. Jakob und den Hausherren von Bike'n'Funtastic durchsetzte. 2020 wird in der größten Sandkiste von Wenigzell natürlich wieder gepritscht und gebaggert – die Veranstalter freuen sich schon auf die 2. Auflage!

Von Philipp Kerschbaumer

ELKI-Treffen

Wir von der Eltern-Kind-Truppe möchten uns bei unseren zahlreichen Besuchern für die große und vor allem aktive Teilnahme recht herzlich bedanken. Durch die große Anteilnahme ist der Spaß für Eltern und Kinder garantiert. So wie jedes Jahr verabschieden wir auch wieder einige Kinder in den Kindergarten und daher würden wir uns auch wieder sehr freuen, neue Gesichter begrüßen zu können. Die Termine unserer Treffen sind im Gemeindekalender und im Gemeindeblatt angeführt.

Von Andrea Schönbacher

SANDDORN
als Frische-Nahrungsergänzung

„Mit frischem Sanddorn zu mehr Wohlbefinden“ ist das Ziel von Tanja Kroisleitner, Eigentümerin von Sandicca.

Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie eine gesunde Lebensweise ist die Grundlage für persönliches Wohlbefinden. Dazu gehört neben der täglichen Zufuhr von frischem Obst und Gemüse auch viel Bewegung. Jedoch bleiben für diesen ganzheitlichen Zugang täglich oft zu wenig zeitliche Ressourcen, weiß auch die Gründerin, selbst Mutter zweier Kinder. Ob im Job, Familie oder in der Freizeit – Tag für Tag sind wir gefordert, Höchstleistungen zu erbringen.

Nahrungsergänzung

Frische-Nahrungsergänzung stärkt das Immunsystem. Mit dem Premium Vitamin C Präparat Bio-Sanddorn Frische Elixier +C präsentiert das steirische Unternehmen Sandicca Österreichs erste Frische-Nahrungsergänzung aus regional gewonnenem Sanddorn. Diese natürliche, rein pflanzliche Alternative zur Stärkung des Immunsystems wird nach einem patentierten Kaltrührverfahren hergestellt und garantiert den vollen Erhalt der sekundären Pflanzeninhaltsstoffe und Vitamine. Und das Beste, sein besonders fruchtiger Geschmack überzeugt nicht nur Erwachsene sondern auch Kinder.

Vitaminbombe als Superfood

Sanddorn ist mit mehr als 190 bioaktiven Substanzen eine der beeindruckendsten Pflanzen, die uns die Natur für unsere Gesundheit zu bieten hat. Allein ihr Vitamin-C-Gehalt übertrifft den von Zitrusfrüchten um das bis zu 10-fache!

Bei Fragen wenden sie sich bitte an: Ing. Tanja Kroisleitner
Tel. 0660-5270488 oder per E-mail: tanja.kroisleitner@sandicca.com

Die „Kleinsten“ auf Wallfahrt

Mit Tretroller, Bobby Car und Fahrrädern machten sich viele Kinder mit ihren Eltern, Freunden, Omas und Opas in Wenigzell auf den Weg zur Wallfahrt. Pfarrer Lukas Zingl begleitete die Wallfahrer zu den einzelnen Stationen mit Gebeten, Texten und Liedern. Die Organisation lag in den Händen der Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Veronika Zingl.

Von Franz Faustmann

Aroniabeere

Unsere Aronia-Ernte beginnt dieses Jahr Anfang September und wird ungefähr bis 25. September dauern. Wer Interesse an der Gesundheitsbeere hat, kann sie um 2€ pro Kilo selbst ernten. Um 4€ pro Kilo kann man sie, gegen Vorbestellung, auch käuflich erwerben.

Verwendungsmöglichkeiten:
Aroniabeeren finden in der Küche eine großartige Verwendung. Sie können frisch zu Saft oder Konfitüre und als Beerenobst weiter verarbeitet werden. Als getrocknete Beeren werden sie beispielsweise beim Backen und Kochen verwendet.

Inhaltsstoffe der Beere
Anthocyane-Sekundäre Pflanzenstoffe:

- diese wirken der Zellalterung entgegen und regen den Stoffwechsel an
- Gerbstoffe
- sie sind verantwortlich für den herbsüßen Geschmack
- Hoher Anteil an Vitaminen (A, B2, B9, C, E) und Mineralstoffen (Kalium, Zinn, Eisen, Jod)
- Geringer Zuckergehalt
- 100 ml enthalten rund 24 kcal
- Rot-Blauer Pflanzenfarbstoff
- wirkt antibakteriell, antiviral und ist entzündungshemmend

In unserem neu eröffneten **Hofladen** haben Sie jederzeit die Möglichkeit, unsere Bio-Produkte zu erwerben. Dazu gehören:
Eier, Honig, Schnaps, Apfelsaft, Apfel-Aroniasaft, Aronia Direktsaft, getrocknete Aroniabeeren

Familie Zisser
Sommersgut 31
8254 Wenigzell
0664 79 76 635

Großalarm für die Einsatzkräfte

Auf Initiative von Franz Groß von der Einsatzstelle des Roten Kreuzes Vorau fand in Wenigzell eine Übung für die Einsatzkräfte statt. Übungsannahme war ein Gasaustritt mit 7 verletzten Personen. 25 Personen des Roten Kreuzes mit Notarzt, Einsatzleitung Franz Faustmann, 3 First Responder, die Feuerwehren aus Wenigzell, Pöllau und St. Jakob/W. mit 40 Personen, Einsatzleitung Bernhard Turnsek, Polizei Vorau, Bergrettung Waldbach sowie das Kriseninterventionsteam waren durch die Alarmierung gekommen, um eine echte Gefahrensituation auf allen Ebenen zu üben. Auch eine Drohne kam zum Einsatz, galt es doch eine vermisste Person im freien Gelände aufzuspüren und zu bergen. Wenngleich es anfangs Probleme mit der Alarmierung gab, so kann die Übung als voller Erfolg bezeichnet werden (siehe auch: Bericht der FF im Vereinsteil).

Von Franz Faustmann

Jubiläum

Theresia und Peter Holzer

Im kleinen Familienkreis feierten Theresia und Peter Holzer ihr Jubelfest. „Peter Peter“, wie er von vielen genannt wird, war 25 Jahre lang selbständig als Fachmann für Motorsägen und als solcher weithin bekannt. Seine Gattin war Angestellte im Betrieb. Beide führten auch noch eine kleine Landwirtschaft. Heute genießen sie ihren Ruhestand und sind im Seniorenbund, auch als Vorstandsmitglieder, äußerst aktiv. Wandern, kleinere Reisen mit dem Seniorenbund und die Pflege von Haus und Hof sind auch heute noch ihre Aufgaben. Die Gemeinde mit Bgm. Herbert Berger, der Seniorenbund mit Obmann Hans Kroisleitner sowie die Pfarre mit PGR Vorsitzender Veronika Zingl überbrachten die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Von Franz Faustmann

ESV Union Vornholz schafft Titelverteidigung

Die beim ESV Union Vornholz spielenden Wenigzellerinnen Simone Steiner, Nicole und Julia Feichtgraber zeigten sich mit ihren Teamkolleginnen Luise Storer und Elfriede Glatz bei der Österreichischen Meisterschaft in Hochform. Mit nur einer Niederlage setzten sie sich in der Vorrunde souverän an die Spitze. Im Halbfinale nützten die Stocksportlerinnen die Schwächephase der Gegnerinnen vom HSV Raiba Gratkorn eiskalt aus und zogen mit einem Kantersieg von 50:12 wie im Vorjahr ins Finale ein. Im Spiel um Gold gegen den EV Rottendorf Seiwald wurde hochklassiger Stocksport gezeigt (Video auf Youtube, Kanal eisstockvideo). Das Vornholzer Team konnte immer mehr Druck aufbauen und siegte schlussendlich klar mit 38:14.

Geburtstage

Josefa Markfelder

Im engsten Familienkreis feierte Josefa Markfelder die Vollendung ihres 90. Lebensjahres. Sie war stets Hausfrau und die gute Seele nicht nur der Familie sondern auch den vielen Urlaubsgästen gegenüber. Die Gemeinde mit Bgm. Herbert Berger, die Pfarre mit Willi Neuhauser und Herta Mayrhofer für die Frauenschaft stellten sich mit herzlichen Glück- und Segenswünschen als Gratulanten ein.

Von Franz Faustmann

Gisela Goldgruber

Es ist wahrlich schön, in so guter körperlicher und geistiger Verfassung die Vollendung des 90. Lebensjahres zu feiern. Die ganze Familie war gekommen, um mit Gisela Goldgruber das hohe Geburtstagsfest zu feiern. Gisela ist auch heute noch täglich unterwegs und genießt die Arbeit im Garten über alles. Bgm. Herbert Berger, der Seniorenbund mit Obmann Hans Kroisleitner (†), die Pfarre mit Edeltraud Gaugl und die Frauenschaft mit Anni Teichmeister, waren gekommen, um ihr die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zu überbringen.

Von Franz Faustmann

Herzlichen Glückwunsch den junggebliebenen Jubilaren!

Pfarre und Gemeinde luden die Geburtstagsjubilare, welche heuer das 75., 80. und 85. Lebensjahr vollendet haben bzw. vollenden werden, zu einem gemütlichen Beisammensein, einem gemeinsamen Mittagessen ein. Bürgermeister Herbert Berger, Kaplan Bernhard Mayrhofer, der Seniorenbund mit Obmann Hans Kroisleitner (†) sowie die Frauen- und Männerbewegung mit Bettina Kerschenbauer, Herta Mayrhofer und Karl Pötz überbrachten seitens der Gemeinde und Pfarre die herzlichsten Glück- und Segenswünsche. Auch die „guten alten Zeiten“ wurden in Erinnerung gerufen und einige Anekdoten erzählt. Was sich in der Gemeinde und Pfarre so tut, auch darüber wurden die Jubilare seitens des Bürgermeisters informiert.

Von Franz Faustmann

Geburten

Geier Marcel

Manches beginnt klein, manches groß.
Aber manchmal ist das Kleinste das Größte!

Marcel Geier erblickte am 02.04.2019 mit 2282g das Licht der Welt. Nicole und Andreas Geier sind stolz auf ihren kleinen Liebling.

Berner Theresa

Am 10.03.2019 bist du in unser Leben gepurzelt. Wir alle haben dich sehr lieb uns sind überglücklich, dass es dich gibt! Deine Eltern Christina Berner und Markus Maierhofer mit deinen Geschwistern Johanna und Jakob.

Anna Laura Maier Molnar

Ich, Anna-Laura Maier-Molnar, erblickte am 03.06.2019 mit 3685g und 54,5 cm im LKH Hartberg das Licht der Welt und mache meine Mama Kitty-Katalin und Papa Hannes Maier-Molnar sowie meinen Bruder Raphael glücklich.

Hochzeiten

Mag. Kroisleitner Stefan & M.A.I.S. Agustina Diaz Rhein

Am 22. Juni 2019 fand auf dem Gemeindeamt Wenigzell die Hochzeit von Stefan Kroisleitner und seiner argentinischen Gemahlin Agustina Diaz Rhein statt. Die beiden hatten sich vor einigen Jahren während einer Reise in Zentralamerika kennengelernt. Die standesamtliche Trauung und Ringweihung fand mit 190 Gästen aus allen „Herren Ländern“ auf der Bratlalm statt. Wir wünschen dem Brautpaar auf diesem Wege viel Glück und Freude für Ihre gemeinsame Zukunft.

Dr. Michaela & Dr. Andreas Hofer

Am 15.06.2019 haben sich Michaela Hofer, geb. Thrainer, und Andreas Hofer am Standesamt in Wenigzell das Jawort gegeben. Die kirchliche Trauung fand im Anschluss in der Stiftskirche in Vorau statt. Wir gratulieren dem Brautpaar herzlich und wünschen Ihnen eine glückliche Zukunft.

Yvonne & Matthias Tiefengrabner

Unsere standesamtliche Trauung fand am 11. Mai 2019 in Wenigzell statt. Anschließend feierten wir auf der Bratlalm mit unserer Familie und Freunden. Nächstes Jahr am 1. August 2020 werden wir kirchlich in Wenigzell heiraten.

Klara & Bernhard Mosbacher

Am 27. April 2019 gaben sich Klara (geb. Kandlbauer) und Bernhard im Standesamt Wenigzell das Ja-Wort!

Bianca & Stefan Tiefengrabner

Am 30. März haben Bianca (geb. Strobl) und Stefan Tiefengrabner beim Standesamt in Wenigzell den Bund der Ehe geschlossen.

UNSER LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Yvonne Halwachs & Bernhard Gletthofer

Am 06. Juli 2019 gaben sich Bernhard und Yvonne Gletthofer am Standesamt in Wenigzell das Ja-Wort. Anschließend wurde gemeinsam mit Freunden und Familie auf der Bratlalm gefeiert!

Wenigzell begrüßt ...

Mag.Dr.Susanne Weitzer und BM Ing. Christian Sokele

Susanne und Christian haben das ehemalige Czankl-Almer-Haus gekauft. Chrsitian‘s Wurzeln liegen in Oberösterreich. Susannes Vorfahren stammen aus unserer Gegend. So ist sie schon seit ihrer Kindheit in Wenigzell - zuerst als ständiger Gast bei „Seppl im Sommersgut“ - seit den 80er Jahren haben ihre Eltern gebaut und dafür auch ein altes Bauernhaus abgetragen. Sie waren, bzw. ihr Bruder ist, Nachbar von Posch Jogl und Schwingersbauer geworden.
Susanne ist Tierärztin, Christian ist Baumeister. Susanne hat in ihrer Ausbildungszeit einige Monate als Praktikantin bei unserem verstorbenen Tierarzt Dr. Edi Gaugl mitgearbeitet. So haben beide also die besten Voraussetzungen um die „kleine Landwirtschaft“ zu renovieren und auch von tierärztlicher Seite den Tierbestand zu vermehren. Beide haben großes Interesse altes Wissen über diverse Themen zu erfahren.

Sabrina Gesslbauer

Ich war auf der Suche nach meinen eigenen vier Wänden und habe sie in Wenigzell gefunden und mich seither gut eingelebt. Anmerkung: Auf eigenen Wunsch kein Foto.

Bianca und Stefan Tiefengrabner

Hallo, wir sind Bianca und Stefan Tiefengrabner und gemeinsam mit unseren Zwillingen sind wir vor kurzem nach Wenigzelll gezogen.
Uns war immer schon klar, dass wir in Stefans Heimat bleiben wollen. Zwischenzeitlich hatten wir dann aber eine gemeinsame Wohnung in der Nähe unserer Arbeitsplätze, doch die haben wir nun aufgegeben.
Jetzt sind wir mitten im Umbau bei Stefans Elternhaus und können es kaum erwarten, dass unser neues Heim fertig wird. Dann haben wir endlich mehr Zeit mit unseren Jungs den Alltag in Wenigzell zu genießen.

Julia Moser

Hallo, mein Name ist Julia Moser. Zuvor habe ich am Pöllauberg gewohnt. Bereits seit über einem Jahr arbeite ich als Kindergartenpädagogin in Graz. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Ausflügen und Reisen. Außerdem bin ich Mitglied des SSV Wenigzell.

Erich Pötz

Griaß eich! Ich bin Erich Pötz (geb. Hahn) und komme ursprünglich aus Wien. Dort habe ich auch meine Frau Rita kennengelernt und seit kurzem wohnen wir gemeinsam am elterlichen Hof in Wenigzell.

Wenigzell wird eingekocht!

<u>Mein Lieblingsrezept:</u>

Saibling-Rückensteak mit Blattspinat und Ofenkartoffeln

Blattspinat: 2 Zehen Knoblauch blättrig schneiden, die Zwiebel würfeln und die Kirschtomaten waschen und eventuell halbieren. Butter in einem Topf zerlassen, die Knoblauchscheiben kurz durch schwenken, die Zwiebeln und den Blattspinat dazu geben und bei kleiner Flamme köcheln lassen. Mit Gemüsefond ablöschen, salzen, pfeffern und mit der geriebenen Muskatnuss abschmecken. Zum Schluss die Kirschtomaten unterheben und ein paar Minuten ziehen lassen und zum Abrunden den Blattspinat mit klein gewürfeltem Schafskäse bestreuen.

Ofenkartoffeln: Heurige waschen und abbürsten, mit der Schale in 3-4mm dicke Scheiben schneiden. Backofen auf 190 Grad Ober-Unterhitze vorheizen. Olivenöl in eine flache Schüssel geben. Kartoffelscheiben darin wälzen, mit Salz und Pfeffer würzen, und auf das vorgewärmte Blech legen. Dann mit frischem Rosmarin bestreuen und ca. 25 Minuten backen.

Saibling (Fischzucht Kroisleitner aus dem Joglland): Die Steaks waschen und trockentupfen. Mit Salz, (Pfeffer) würzen und mit etwas Zitronensaft beträufeln. Olivenöl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und die leicht bemehlten Fischstücke ca. 15 Minuten (170 Grad) braten. Sofort anrichten und genießen!

Guten Appetit wünscht Claudia Payerhofer

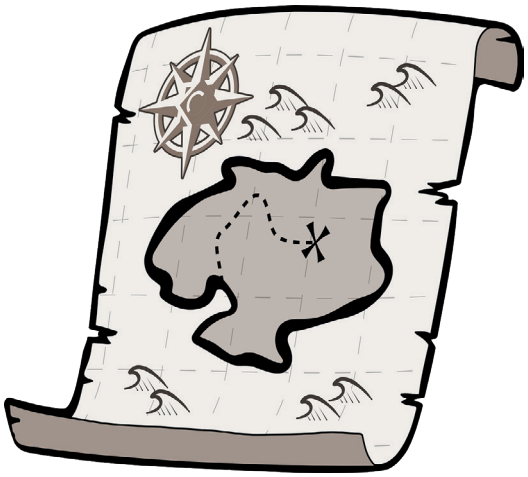
Wenigzeller Betriebe – schaut euch das an!

- Das **Lagehaus Wechselgau Wenigzell** wurde 1979 eröffnet. Filialleiter zu dieser Zeit war Franz Schiester, MitarbeiterInnen waren Anneliese Steiner, Eustach Maderbacher und Manfred Steinbrenner.
- Dieseltankstelle seit 1989
- 1995 wurde Christian Geier Filialleiter
- 2017 übergab Christian Geier die Leitung an Mario Pötz.
- Über die Jahre hinweg wurde das Geschäft erweitert, es kam ein Getränkelager dazu und eine Außenhalle für Agrar sowie Baustoffprodukte wurde errichtet.
- Der jetzige Filialleiter Mario Pötz hat sechs MitarbeiterInnen (Anna Hofer, Birgit Reithofer, Brigitte Maierhofer, Michael Holzer Thomas Sommersguter und Schafferhofer Josef)
- Zu den Highlights gehört der legendäre Patrizikirtag, der alljährlich am 17. März stattfindet.
- Das Lagerhaus feiert heuer im Herbst sein 40-jähriges Jubiläum. Im Zuge erfolgt die Errichtung einer neuen Diesel- und Benzintankstelle inklusive Eröffnungsfeier!

Die neue „Wenigzeller Schnitzeljagd“

Die neue Wenigzeller Schnitzeljagd führt bis in den Herbst wieder rund um den Barfußpark – diesmal in einem etwas anderen „Kleid“. Es gibt viel zu grübeln und zu entdecken, ihr könnt gespannt sein und euch ab sofort auf die Suche machen. Die Hinweise zum Starten findet ihr bei der Barfußpark-Hütte.
Die Ideen zur Schnitzeljagd stammen von Patricia Maiwald, die diese gestaltet und betreut. Danke für den Einsatz und das Engagement. Natürlich nehmen alle, die die Schatzsuche erfolgreich beenden, am Gewinnspiel teil – es warten wieder tolle Preise. Viel Spaß beim Suchen und Rätseln!

Von Philipp Kerschbaumer



A) Rätselgedicht

Mein Vater ist der Eigennutz;
Die Hoffnung meine Mutter;
Der Fürsten Gunst vergönnt mir Schutz;
Die Torheit gibt mir Futter;
Nur wenige erfreue ich;
Der größte Teil verwünschet mich.

B) Wenigzell-Anagramme

Auf Erkundungstour in Wenigzell – was versteckt sich hinter dem Buchstabensalat?

1. Bucheboxer
2. Begegnengrunztums
3. Reaganteerkurt
4. Bebt erreg herr

Von Phillip Kerschbaumer

	8			9			3	1
		4		5				
		2	7	1			6	
		9		4				2
		5	9		2	8		
	6			8	7	9		
	2		5			3		8
1			8					5
5	7		4					

Lösung:

A) Lösungsvorschlag: Ehrgeiz

B)
1. Büchertbox
2. Begegnungszentrum
3. Kräutergarten
4. Herbert Berger (Bürgermeister)

6	8	7	2	9	4	5	3	1
9	1	4	6	5	3	2	8	7
3	5	2	7	1	8	4	6	9
8	3	9	1	4	5	6	7	2
7	4	5	9	6	2	8	1	3
2	6	1	3	8	7	9	5	4
4	2	6	5	7	1	3	9	8
1	9	3	8	2	6	7	4	5
5	7	8	4	3	9	1	2	6

Bike´n´Fun

Ende April startete Bike´n´Fun bei schönem Wetter in die Outdoorsaison. Es wurde fleißg gestrampelt, geplaudert und gelacht, zwischendurch stärkten wir uns bei Familie Kroisleitner mit hochwertigen Sanddorn-Produkten. Mit dem Bio-Hanfmehl, das von Gabi Maier zur Verfügung gestellt worden ist, erhielten die TeilnehmerInnen ein weiteres regionales Produkt zum Kosten und Ausprobieren. Vielen Dank an Sandicca und Kräuterschön!

Nach diesem gelungenen Start in die Saison ging es mit vereinzelten Bewerben - Gratulation an alle AthletInnen für die tollen Leistungen - und abwechslungsreichen Themenveranstaltungen weiter. Die Damen unseres Vereins hatten wieder das Vergnügen am 19.05. einen lustigen und lehrreichen Tag im Trailland Miesenbach mit unserem MTB-Guide Andi Schweighofer zu verbringen. Die Teilnehmerinnen freuten sich über große Fortschritte in Puncto Sicherheit, Technik und Technikanwendung in den Trails.

Es freut uns, dass die Wildwiesenwanderung zum Grillabend in diesem Jahr besonders gut angenommen worden ist. Weitere Events waren die jährliche Hochwechselausfahrt zu Maria Himmelfahrt, der spannende Besuch in den unterirdischen Gängen in Vorau (Sub Terra) und eine Spiel- und Geschicklichkeitseinheit für unsere jungen Mtiglieder.

Den krönenden Abschluss der Bike´n´Fun-Saison wird wieder unser Hauptevent darstellen. Wir laden herzlich am **28.09.2019** ins Schneeland Wenigzell zum **11. MTB-Hillclimbing** ein - SAVE THE DATE!

Wie bereits in einem Mitglieder-Rundschreiben erwähnt gibt es heuer die Möglichkeit unsere Vereinsbekleidung der Firma Kalas zu bestellen bzw. nachzubestellen. Bei Interesse oder Fragen bitte an g.wetzelberger@gmail.com wenden.

Von Sara Kerschbaumer

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehrjugendleistungsbewerb

Nach rund 3-monatiger Vorbereitungszeit mussten unsere Jungflorianis am 09. Juli 2019 beim Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Unterrohr und eine Woche später beim Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Mautern ihr erlerntes Können unter Beweis stellen. Ziel beim Jugendbewerb ist es, einen Parcours mit verschiedenen Hindernissen in einer gewissen Zeit ohne Fehlerpunkte zu absolvieren. Darüberhinaus sie noch ihr Können bei diversen Feuerwehrgegenständen unter Beweis stellen. Nach diesen beiden Wochenenden, bei denen auch zahlreiche Schlachtenbummler der FF Wenigzell vertreten waren, bekamen nach positiven Leistungen unsere Jungflorianis JFM Lukas Holzer und JFM Jan Weber das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber sowie JFM Matthias Ochabauer und JFM Florian Archam das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze überreicht.

Von April an wurde ein- bis zweimal in der Woche trainiert, das heißt ein enormen Zeitaufwand, nicht nur für unsere vier Jungfeuerwehrmänner, sondern auch für deren Betreuer. Ein Herzlicher Dank gilt somit LMdF Christof Turnsek, welcher in unzähligen Stunden unsere Jungflorianis auf den Bewerb vorbereitet hat.

Von Mathias Maierhofer

Übung mit Einsatzorganisationen

Am Samstag, dem 11.05.2019, fand in Wenigzell eine groß angelegte Übung statt. Übungsannahme war eine Gasexplosion im ehemaligen Gasthof Almer mit mehreren verletzten Personen, eine unter Schock stehende Person rannte vermutlich in ein angrenzendes Waldstück und galt somit als vermisst.

Neben der FF Wenigzell standen auch die FF St. Jakob im Walde – welche als Atemschutzrettungstrupp fungierte – sowie die FF Pöllau – welche die vermisste Person mittels Drohne finden sollte – im Einsatz. Auch die Bergrettung der Ortsstelle Waldbach unterstützte uns bei der Suche nach der vermissten Person. Das Rote Kreuz Zweigstelle Vorau, welche die Übung mit uns gemeinsam organisiertem war für den Sanitätssammelplatz und den Abtransport der Verletzten zuständig. Nach rund 1,5 Stunden war die Übung beendet. Bei der Übungsnachbesprechung galt ein Lob an die gute Zusammenarbeit der Einsatzkräfte.

Nach der Übung lud die FF Wenigzell die anwesenden Personen zu Speis und Trank in unser Rüsthaus ein. Wir möchten uns bei allen Einsatzkräften für die gute und disziplinierte Zusammenarbeit bedanken Des Weiteren gilt ein Dank der Gemeinde Wenigzell, welche uns das Übungsobjekt zur Verfügung stellte, (siehe auch: “Großeinsatz für Einsatzkräfte” in der Rubrik “Rund um Wenigzell).

Von Mathias Maierhofer

Pfingstmontagsfrühschoppen

Traditionell fand am Pfingstmontag der Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus statt. Bei herrlichem Sommerwetter waren die Garagen sowie die Bänke vor dem Rüsthaus bis auf den letzten Platz besetzt.

Ganz besonders hat es uns gefreut, dass zahlreiche Nachbarsfeuerwehren – unter anderem auch die Nachbarsfeuerwehren aus dem Bezirk Weiz – so zahlreich unserer Einladung gefolgt sind. Bei kühlen Getränken und Schmankerln vom Grill sorgten „Die Joglländer“ für gute Unterhaltung während des ganzen Nachmittages. Unsere kleinen Gäste konnten sich in der Hupfburg austoben. Auch der „Tag der offenen Tür“ der PK-Haustechnik GmbH, welcher nach dem Erfolg im Vorjahr wieder parallel zum Frühschoppen veranstaltet wurde, war wieder perfekt besucht.

Die Freiwillige Feuerwehr möchte sich bei allen Einheimischen, bei den Gästen sowie bei den zahlreichen Nachbarsfeuerwehr fürs Kommen und somit für die Unterstützung bedanken.

Von Mathias Maierhofer

GRAWE
Manfred Milchrahm

FC Autohaus Felber Kager Fenster

Nachwuchs

Am Vortag des Wenigzeller Kleinfeldturniers wurde auch heuer wieder ein Abschluss-Turnier mit allen Kindern der Spielgemeinschaft Wechsel-Joglland veranstaltet.
Es wurden 7 Teams aus allen Altersgruppen von der U8 bis zur U17 zusammengelost und ein “Altersgruppenmixed” gespielt. Heuer wurde jedes Team außerdem noch von einem Spieler der Kampfmannschaft unterstützt und es war wieder „a Riesengaudi“.
Im Anschluss erhielt jedes Kind einen Preis. Wir bedanken uns bei SPAR POSCH, LAGERHAUS WENIGZELL und der GEMEINDE WENIGZELL für das Sponsoring.

Unsere U12 wurde mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet und ein riesengroßes Dankeschön gilt hier den Sponsoren WENIGZELLER WERKSTÄTTE, Maschinenbau MAYRHOFER, Busreisen GERT MAIERHOFER und BEYER & CO SPEZIALBAU (Georg Köberl).
Vielen Dank für die tolle Unterstützung unserer Nachwuchsmannschaft.
Wir wünschen den Buben und Mädels eine tolle Saison und viele erfolgreiche Meisterschaftsspiele.

Drei U17 Nachwuchskicker haben zwischenzeitlich das gemeinsame Training mit der Kampfmannschaft begonnen. Der UFC Wenigzell freut sich, dass in naher Zukunft auch wieder junge Spieler nachrücken. Die Mannschaft begrüßt Lukas Berger, Paul Felber und Florian Kahlbacher.

Lukas Berger

Paul Felber

Florian Kahlbacher

Kampfmannschaft

Die Kampfmannschaft startete mit dem neuen Trainerteam Christian Geier und Christian Peinsipp bereits in die neue Saison in der 1. Klasse Ost A.Wir wünschen viel Erfolg!

Christian Geier

Christian Peinsipp

Auf diesem Wege möchten wir uns auch nochmals bei unserem langjährigen Trainer, **Helmut Fuchs** bedanken.
Während seiner Zeit als Trainer gelang mit dem Meistertitel 2017/2018 der wohl größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

Von Monika Kahlbacher

Musikverein

130. Bezirksmusikfest - Musik gehört zum Leben

Der Blasmusikverband Hartberg feierte sein 130. Bezirksmusikerfest, ebenso der veranstaltende Verein des MV Wenigzell sein 130-jähriges Bestandsjubiläum. Bereits am Freitag boten 15 Musikkapellen einen optischen und musikalischen Aufmarsch in das Festgelände mit Gästekonzerten. Den Sieg im Bewerb um die „Goldene Lunge“ (wer hält einen Ton mit einem Atemzug am längsten an) sicherte sich Andreas Zingl aus Dechantskirchen mit einer Zeit von 1,21 Minuten. Der Samstag stand dann den ganzen Tag über im Zeichen des Bezirksmusikerfestes. Der 1. Höhepunkt war der Marschmusikwettbewerb für 10 Musikkapellen sowie die Abnahme von Stabführerprüfungen. Der Dorfplatz füllte sich, schlussendlich gab es einen wahrhaft schönen Anblick, als 25 Musikkapellen mit klingenden Spiel aufmarschierten und von Bezirksobmann Georg Jeitler mit unserem jubilierenden Verein aus Wenigzell mit Obmann Michael Gruber, den beiden Kapellmeistern Gerald Binder und Josef Faustmann sowie den Ehrengästen Landesobmann des steirischen Blasmusikverbandes Erich Riegler, LAbg. Wolfgang Dolesch, NAbg. Reinhold Lopatka und BH-Stv. Karl Wurzer willkommen geheißen wurden. Ein aufziehendes Gewitter war schuld daran, dass der Festakt in das Festzelt verlegt werden musste. Bezirksobmann und Ehrengäste lobten allsamt die Wichtigkeit der Blasmusik und das Engagement von 1.800 MusikerInnen im Bezirk. Die Spannung stieg, als die Ergebnisse des Marschmusikbewerbes bekanntgeben wurden. Weiters wurden die Urkunden für den Erwerb des „Goldenen Leistungsabzeichens“ verliehen. Ein großer Dank wurde dem MV Wenigzell für die Durchführung und die hervorragende Organisation, allen voran Obmann Michael Gruber, ausgesprochen. Nach dem Festakt folgte das Gästekonzert. Mit Musik durch die Blaskapelle EBB ging es bis in die Nachtstunden.

Von Franz Faustmann

Tourismusverein WENIGZELL

Die Summe des Guten.

Aktuelles und News

Wir begrüßen Ulrike Sommersguter seit 17. Juli 2019 im Gemeindeamt als neue Mitarbeiterin! Sie kümmert sich um alle Tourismusbelange und unterstützt dabei tatkräftig den Tourismusverein. Darüber hinaus unterstützt sie auch das Gemeindeteam, überall dort und da wo es an helfenden Händen fehlt!

Wanderwege neu!

Schon im letzten Jahr wurde begonnen alle 7 Rundwanderwege azufahren, den Ist-Stand aufzunehmen, alles zu dokumentieren, Ausweichrouten zu suchen, damit auch Problemstellen gelöst werden können (z.B. nicht mehr durch die Kuhherden gehen). UND wir haben auch Ausflugsziele erfasst, also jene Sehenswürdigkeiten und/oder Gasthäuser, die oft nur wenige Schritte entfernt von den Wanderwegen sind.

Weiters wurden dann die betroffenen Grundstücksbesitzer kontaktiert, wo wir notwendige Verlegungen der Routen besprochen haben. Danach konnten wir die benötigte Anzahl der Schilder pro Wanderweg, samt aller Hinweisschilder (für Waldbaden, für Sehenswürdigkeiten) bestellen.

Im Juni erfolgte dann der Start – alle Wanderwege wurden neu beschildert, ausgemäht und manche auch verlegt (Weiden, Hofdurchgänge), sodass wir nun sagen können, dass unsere 7 Rundwanderwege allesamt im besten Zustand sind.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfer/innen ganz herzlich bedanken, ohne sie wäre dieses doch sehr große Streckennetz nicht zu bewältigen gewesen!

Der letzte Schritt ist jetzt noch in Planung: wir werden eine neue Wanderkarte erstellen und noch einige Übersichtstafeln, die dann auf neuralgischen Punkten den Wanderern noch mehr Auskunft – zur Umgebung - geben!

Waldbaden – in die Natur eintauchen! Eine Schlagzeile, die man immer öfter in den Medien lesen kann!

Man kann auch sagen es handelt sich dabei um eine andere, neue Art der Sommerfrische, die derzeit als ein starker Trend im Reiseverhalten zu beobachten ist.

Die Natur des Jogllandes-Waldheimat ist unberührt, das bedeutet beste Luftqualität und Erholung pur. Daher haben auch wir diesen Trend nicht nur aufgenommen, sondern bieten ab sofort unseren Gästen neben den zahlreichen Wanderwegen auch das wohltuende Vergnügen des „Waldbadens“.

Aber was ist nun dieses Waldbaden?

„Shinrin Yoku“ ist eine in Japan allgemein anerkannte und staatlich geförderte Maßnahme zur gesundheitlichen Prävention. Auf Deutsch übersetzt würde es heißen “Baden in der Waldluft” oder kurz “Waldbaden”.

Dass ein Spaziergang durch den Wald gesund ist, wissen wir alle, doch war bis dato in unseren Breitengraden nur wenig über die Terpene und ihre Wirkung bekannt. Terpene sind Pflanzenbotenstoffe, die aus Blättern, Nadeln und anderen Pflanzenteilen stammen und die wir über die Atmung und Haut aufnehmen. Diese Terpene haben positive Auswirkungen auf den menschlichen Körper, besonders auf das Nervensystem, die Psyche und unser Immunsystem.

Waldbaden aktiviert erwiesenermaßen wichtige Immunzellen des Körpers und reduziert Stress!

Worauf kommt es beim Waldbaden an?

Beim Waldbaden geht es darum, den Wald auf neue Art und Weise zu besuchen und seine heilsame Atmosphäre mit allen Sinnen zu entdecken. Damit tut man Körper, Geist und Seele gut, ohne sich körperlich oder geistig anstrengen zu müssen. Es braucht kein Auspowern durch Joggen oder bei stundenlangen Wanderungen, sondern einfach an einem besonderen Plätzchen – wie diesem hier - die Ruhe des Waldes mit allen Sinnen genießen und dabei konzentriert atmen und die Seele baumeln lassen.

Einfach mal das Handy abschalten und die Zeit im Wald auf der Holzliege 10 Minuten genießen!
Wer mehr über Waldbaden erfahren möchten, findet dazu Fachliteratur und mehr Information rund ums Waldbaden z.B. im „Mein Hotel Fast“ und im „Jogllandhotel Prettenhofer“ sowie auf www.wenigzell.at und im Tourismusbüro im Ort.

„Analoges www“ – Wandern, Waldbaden, Wenigzell – mit dieser Überschrift haben wir die Medien über unsere neue Art der Sommerfrische informiert und wir konnten uns auch schon über zahlreiche Medienberichterstattungen freuen! Alle zum Nachlesen auf unserer Homepage unter dem Link „Presse“.

Wir möchten natürlich nicht „nur“ unsere Gäste dazu einladen, sondern auch alle Wenigzeller/innen! Unsere Liegen auf den Wanderwegen NR. 2a (Lagerhaus Richtung Brunnschneider), 5 (Bründlweg) und 7 (Kraftpfad) findet man leicht, ein Hinweisschild führt vom Wanderweg hin zu der Liege, diese steht mitten in einem herrlichen Waldstück und freut sich über jeden Besucher.

Euer Tourismusverein Wenigzell

ÖKB

Feldmesse und Kranzniederlegung

Zur Feldmesse am Dorfplatz lud der österreichische Kameradschaftsbund mit Obmann Herbert Berger. Nach dem Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Sudy und Peter Riegler, musikalisch umrahmt vom Musikverein Wenigzell mit Kapellmeister Josef Faustmann, erfolgte am „Kriegerdenkmal“ die Kranzniederlegung. Anwesend waren auch Abordnungen der Ortsverbände aus Vorau, Mönichwald, Waldbach, St. Jakob/W., Strallegg und Kaindorf. Seitens des Bezirkes sprach Bezirksobmann Josef Zingl die Grußworte. Der Musikverein spielte anschließend zum Frühschoppen auf und unterhielt die Gäste mit flotter Blasmusik. Für das leibliche Wohl sorgten die Mitglieder und Helfer des Kameradschaftsbundes.

Von Franz Faustmann

Seniorenbund

Aktive Senioren in Pöllauberg

Am 01. Mai 2019 ging es auf Schusters-Rappen nach Pöllauberg, um die körperliche Mobilität unter Beweis zu stellen. Über 40 Wenigzeller Senioren fanden sich in der Wallfahrtkirche zu Pöllauberg ein, um mit unserem Pfarrer Lukas Zingl die Messe zu feiern.

„Fahrt des guten Willens“ 2019

Unsere diesjährige Ausfahrt führte uns nach Niederösterreich, nach Klein-Mariazell im Wienerwald, wo wir mit Pfarrer Peter Riegler einen Gottesdienst feierten. Im Anschluss daran gab es beim „Kirchenwirt“ ein Mittagessen. Gegen 13:30 Uhr erfolgte die Abfahrt nach Weissenbach an der Triesting zur Besichtigung des Triestingtaler Heimatmuseums. Der gemütliche Abschluss dieser Ausfahrt fand dann im Buschenschank Spindler-Rath in Winzendorf statt. Für diesen gelungenen Ausflug bedankt sich der Seniorenbund im Namen aller Teilnehmer/innen bei Bgm. Ing. Herbert Berger und dem Gemeinderat.

„Viele Wege - ein Ziel“

…unter diesem Motto stand die traditionelle Sternwanderung am 27. Juni 2019 zur Waldhauserkapelle auf der Wildwiese. Aus 7 Ortsgruppen haben sich die Seniorinnen und Senioren auf den Weg gemacht, einige mit dem Auto, die meisten zu Fuß, um bei der Kapelle mit Prälat Rupert Kroisleitner Wortgottesdienst zu feiern, welcher vom Wenigzeller Senioren-Chor gesanglich mitgestaltet wurde.

Hoch hinaus – Mölltaler Gletscher

Bei traumhaftem Wetter ging es von 05.-07. Juli 2019 auf den Mölltaler Gletscher.
Nach einer Frühstückspause bei der Raststelle Mochoritsch ging es weiter nach Spital zur großen Schifffahrtrunde auf den Millstättersee. Für den Nachmittag war mit der Bergbahn-Gondel eine Fahrt aufs Goldeck anberaumt, danach führte unser Weg ins Hotel Badmeister.
Am zweiten Tag fuhren wir mit dem Gletscherexpress zur Mittelstation des Mölltaler Gletschers und dann ging es mit der Gondelbahn in die Welt der 3000er.
Ein Besuch der wildromantischen Raggaschlucht war für den Nachmittag am Programm.
Bei der Heimreise besichtigten wir in Spital an der Drau ein Museum der Volkskultur.

Allen Teilnehmer/innen bei all diesen Ausfahrten ein herzliches Danke!

POSCH WENIGZELL
SPAR

Stocksportverein

Fünfter U23-Titel in Folge

Die besten 11 Junior/innen-Teams kämpften bei der diesjährigen ÖM U23 Stocksport Mannschaftsspiel im oberösterreichischen St. Valentin um den begehrten Sieg, wobei die Spieler vom SSV Union Wenigzell als Titelverteidiger an den Start gingen. Nach einem super Start konnte die Mannschaft das druckvolle Spiel bis zum Ende halten und sich damit schlussendlich knapp die Goldmedaille sichern. Punktegleich, aber mit schlechterer Quote, belegte die Auswahlmannschaft des LV Niederösterreich 1 Rang zwei. Dritter wurde die Auswahl vom LV Burgenland. Das Team vom SSV in der Aufstellung Patrick und Christoph Maierhofer, Patrick Hackl und Manuel Ganster holte sich damit den fünften Juniorentitel hintereinander.

Vom SSV

Klassenerhalt in der BL 1

In der ersten Saison in der zweithöchsten Spielklasse Österreichs konnte sich das aufstrebende Team mit Patrick und Christoph Maierhofer, Dominik Weidinger, Patrick Hackl und Manuel Ganster behaupten. Trotz durchwachsener Anfangsphase glaubten die Spieler an sich und erkämpften sich mit viel Engagement den Steherplatz in der BL 1 für die nächste Saison.

Der SSV bedankt sich herzlich für die zahlreiche Unterstützung bei den Heimspielen!

Vom SSV

Stocksport bei der Leistungsschau

Unterstützt durch die mehrfache Weltmeisterin und Spielerin des ESV Union Vornholz, Simone Steiner, präsentierten die Spieler vom SSV den Stocksport bei der Joglland-Leistungsschau in Wenigzell. Klein und Groß bewiesen dabei ihr Geschick beim Lattenschießen.

Vom SSV

SKI TEAM

Schwung auf Schwung

Der Winter liegt nun bereits einige Zeit zurück und der Sommer ist in Wenigzell eingezogen. Beste Bedingungen also, um einen kurzen Rückblick auf die diesjährige Wintersaison des Skiteam Wenigzell zu wagen. Auch heuer konnte das Team rund um Obmann Ing. Helmut Maierhofer zahlreiche Erfolge auf seine Rechnung verbuchen. Durch die hervorragenden Platzierungen der Cuprennläufer, unter anderem die Gruppensiege von Teresa Kolb, Tobias Hofstädter, Antonia Sommersguter-Maierhofer, Anton Holzer und Josef Kerschbaumer, erreichte das Skiteam Wenigzell in der Gesamtwertung den ausgezeichneten dritten Rang in der Kinder- und Schülerwertung und den zweiten Rang in der Jugend- und AK-Wertung. Zu verdanken ist dies neben den vielen ehrgeizigen Mitgliedern vor allem der ausgereiften Trainingsarbeit des Trainerteams rund um Thomas Grabner und Robert Felber, die auch in diesem Winter eifrig mit den Nachwuchsrennläufern gearbeitet haben.

Auch abseits des Jogllandcups hat sich beim Ski-Team einiges getan: so war das Team auch heuer wieder der Veranstalter der Wenigzeller Vereins- und Ortsschimeisterschaften, bei denen sich Thomas Grabner dieses Jahr in einem spannenden Rennen den Titel des Vereinsmeisters sichern konnten. Den Titel der Vereinsmeisterin sicherte sich Antonia Sommersguter-Maierhofer. Auch der Kinderskitag der heurigen Saison konnte wiederum eine rege Teilnehmerzahl verbuchen. Weitere vom SkiTeam ausgetragene Rennen waren die Bezirksschulschimeisterschaften der Volks- und Pflichtschulen, Intersport Kids Pistencup 2018/19 und zahlreiche weitere Rennveranstaltungen.

Für alle Tanzwütigen unter uns fand in diesem Winter das erste Mal eine Neuauflage des traditionellen Sportlerballs statt. In gemeinsamer Arbeit der drei Sportsektionen des USV-Wenigzell und der Kulturinitiative Wenigzell wurde der Ball in ein neues prachtvolles Kleid gesteckt und unter dem Namen „The Golden 20s“ abgehalten. Zu schwungvollem Jazz der 20er- und 30er-Jahre, fulminant dargeboten von der Band „Eddie Luis und die Gnadenlosen“ aus Graz, wurde bis in die Morgenstunden getanzt, gelacht und auch das eine oder andere Glas Cocktail konsumiert.

Das Wenigzeller SkiTeam war im Juni ebenso Teil der erstmals ausgetragenen Wirtschafts- u. Vereinsmesse in Wenigzell. Bei traumhaftem Wetter – zumindest bis zum eintretenden Regen – hatten die Besucher die Möglichkeit, auf Skisimulatoren abseits von Schnee und Eis ihr schifahrerisches Können unter Beweis zu stellen. Skibegeisterte von Klein bis Groß stellten sich der Herausforderung.

Vorausblickend will das Skiteam wieder alle motivierten Kinder und jung gebliebenen zu den Trockentrainings in den Turnsaal des Begegnungszentrums Wenigzell einladen. Die Trainings werden ab Herbst wiederum von Raphaela Maierhofer und Lars Brunnader abgehalten.

Das Skiteam wünscht allen Wenigzellerinnen und Wenigzellern noch einen wunderschönen Herbst..

Von Dominik Maierhofer

Kulturinitiative

MACH MIT – werde Teil der KIWE!

Wer sich für die KIWE interessiert oder einfach nur Ideen für Kulturveranstaltungen hat, ist herzlich eingeladen bei uns vorbei zu schauen und das Wenigzeller Kulturleben mitzugestalten.
Natürlich ganz unverbindlich – vielleicht sind wir ja genau der richtige Verein für dich!

Guten Abend, gut‘ Nacht

Ein Konzert mit Wohnzimmeratmosphäre – so kann man den Abend in der Pfarrkirche wohl am besten beschreiben. Eine feine Runde an Zuhörern kam beim musikalisch-literarischen Kunstprojekt „About Brahms“ in den Genuss des virtuosen Spiels von Friedrich Kleinhapl am Cello und Andreas Woyke am Klavier. Dazwischen erfuhr das Publikum vieles über das Leben des Künstlers durch fiktive Dialoge zwischen dem Künstler selbst (gelesen von Andreas Woyke) und seiner Haushälterin Celestine Truxa (gelesen von Heidrun Maya Hagn). Brahms – der, laut dem Komponisten Robert Schumann, „die größte Bewegung in der musikalischen Welt hervorrufen wird“ - war ein Ausnahmetalent aber wohl auch kein einfacher Zeitgenosse. Vielleicht trägt gerade das dazu bei, dass er als Charakter in der „klassischen Musikwelt“ so interessant bleibt. Viele seiner Kompositionen sind heute jedem bekannt, so auch seine Vertonung des Wiegenlieds „Guten Abend, gut‘ Nacht“, welches auch beim Konzert nicht fehlen durfte. Der Abend fand einen gemütlichen Ausklang bei Wein und Co vor der Kirche.

Von Christiane Lechner

„Lachen ist gesund“

beim Kabarett „VIP VIP HURRRAA!!!“ mit GERNOT HAAS am 5.10.2019

Österreichs lustigster Verwandlungskünstler Gernot Haas präsentiert seine neue Comedy-Show und schlüpft diesmal in die Rollen der beliebtesten Prominenten aus Sport, Politik und Showbusiness. Im Mittelpunkt steht die Psychotherapeutin Anna Maria Testarossa, die mit ihren herrlich schrägen Methoden und ihrer unverwechselbaren Art alles was Rang und Namen hat behandelt. Von Arnold Schwarzenegger über Sebastian Kurz oder Herbert Grönemeyer bis hin zu Gerda Rogers, Falco, Angela Merkel, Mona Lisa, Queen Elisabeth, Niki Lauda, Armin Assinger, Donald Trump und vielen anderen. Überraschungen garantiert!

Karten für die Veranstaltungen sind im Gemeindeamt Wenigzell, in der Raiba Waldbach, bei Ö-Ticket oder unter 0650 413 41 84 erhältlich.

von Christiane Lechner

AUTOHAUS FELBER
Malerhofer
SPAR POSCH
GRAWE Manfred Milchrahm
HERBITSCHEK
kager Raiffeisenbank Nördliche Oststeiermark
prozess optimal
HOFER
FAUSTMANN

Die Jogllandbücherei

Öffnungszeiten

Dienstag:	15:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	15:00 – 17:00 Uhr
Samstag:	10:00 – 11:00 Uhr
Sonntag:	09:00 – 10:00 Uhr

Volksschule:

Dienstag:	08:30 – 09:30 Uhr
Freitag:	07:15 – 08:15 Uhr

Lies was!

Im Rahmen der „Lies Was Wochen“ lud die Jogllandbibliothek Melanie Laibl zu einer Autorenlesung ein, die vom BVÖ und dem örtlichen Elternverein gesponsert wurde.
Die Kinder und auch die Lehrerinnen der Volksschule Wenigzell hörten voll Begeisterung der Erzählung zu und machten die Lesung streckenweise zu einem interessanten und heiteren Zwiegespräch.

Das Buch „Verkühl dich täglich“ setzt sich mit der Überbefürsorgung durch die „Großgroßen“ (Erwachsenen) auseinander. Die Kinder fühlen sich sogleich verstanden, was zur Folge hat, dass sich auch die Kleinsten über eine längere Zeit mit Literatur auseinandersetzen können. Eines wissen die Kinder der VS sicher: „Bei der nächsten Lesung sind wir wieder dabei!“

Von Franz Faustmann

Steirischer Vorlesetag

Die Steiermark mit mehr als 100 Veranstaltungen hat sich in eine riesige Open-Air-Vorlesebühne verwandelt, die zahlreiche Kinder und Familien in den Bann des Vorlesens gezogen hat. Dabei wurden bei den Lesungen, für die sich wieder unzählige engagierte Menschen in den Dienst der guten Sache gestellt haben, alle Register, nicht nur aus der Kinderliteratur, gezogen.

Auch die Jogllandbibliothek in Wenigzell hat sich an dieser landesweiten Aktion beteiligt. Breit gefächert war das Angebot, vom Krimi über Familienroman, von Lyrik bis zur Kinderliteratur. Gespannt lauschten die Kinder und auch die Erwachsenen dem Vorleseteam der Bibliothek. Alle Kinder erhielten zum Schluss ein „Roll-bag“ mit „Anregungen“ zum Lesen für Kinder und auch Erwachsene.

Von Franz Faustmann

Lesen ist Abenteuer im Kopf!

Lesespaß, Videovergnügen und Spielleidenschaft: Diesen Komponenten möchte die neue Jogllandbibliothek der Gemeinde, untergebracht im Begegnungszentrum, gerecht werden. Etwa 3000 Medien stehen den Benutzern zur Verfügung. Das Team der Jogllandbibliothek, großzügig von Bund, Land und Gemeinde unterstützt, ist stets bemüht, die neuesten Medien anzukaufen. Mit über 3000 Entlehnungen kann die Bibliothek als echte Erfolgsgeschichte im Jogland bezeichnet werden. Die Bibliothek ist selbstverständlich auch barrierefrei erreichbar.

Von Franz Faustmann

© Franz Faustmann

Theatergruppe

Liebe Theaterfreunde!
Die für November geplante Eröffnung der diesjährigen „Theaterklinik“ muss aus organisatorischen Gründen leider auf nächstes Jahr verschoben werden. Wir haben bereits wieder ein sehr lustiges Stück ausgesucht mit dem wir alle Interessierten im nächsten Jahr bestens unterhalten werden. Wer Lust am Theaterspielen hat - wir freuen uns über neue Mitglieder.

Von Thomas Zeilinger

© Theatergruppe

Interviewreihe von Susanne Sommersguter

Interview mit Gerald Binder (Kapellmeister Musikverein Wenigzell)

Dir wurde die Musik bzw deine Funktion als Kapellmeister „quasi“ in die Wiege gelegt – wie lange bist du nun schon Kapellmeister und was sind deine Hauptaufgaben?
Ich bekleide das Amt des Kapellmeisters seit 2004. Die letzten beiden Jahre leiten Seppi Faustmann und ich die Musikkapelle gemeinsam musikalisch. Die wichtigsten Aufgaben sind das Aussuchen der Musikstücke, diese dann bei den Proben mit der gesamten Kapelle und auch mit kleineren Gruppen (registerweise) zu proben sowie auch zusammen mit dem Vorstand des Vereines organisatorische Dinge zu planen und umzusetzen.

Wie viele Mitglieder hat der Musikverein Wenigzell und welche Kriterien muss man erfüllen, um dem Musikverein aktiv beitreten zu können?
Zurzeit sind wir 33 aktive Mitglieder, wobei die Zahl der Musiker aber leider eher zurückgeht als ansteigt. Um beim Verein mitzumachen, sollte man ein Blasmusikinstrument oder Schlaginstrument können und natürlich Freude zum gemeinsamen Musizieren mitbringen.

Der Musikverein Wenigzell organisiert bzw agiert bei zahlreichen Feierlichkeiten / Events – besonders hervorheben möchte ich hier das kürzlich stattgefundene 130. Bezirksmusikerfest sowie das jährliche traditionelle Neujahrskonzert. Wie dürfen wir uns die Organisation dieser Großveranstaltungen vorstellen und was passiert hinter den Kulissen, damit solche Veranstaltungen stets so großartig funktionieren?
Das Bezirksmusikfest war sicherlich die größte Veranstaltung der letzten Jahre. Die Planung begann bereits vor ca. eineinhalb Jahren, wobei ein kleiner Festausschuss wöchentlich, und bei Bedarf öfters, organisatorische Dinge geplant hat und diese dann im Vereinsvorstand vorgestellt und besprochen hat. In der Endphase haben dann alle Vereinsmitglieder fleißig und wunderbar mitgeholfen und zusammengehalten, wodurch das Fest dann ein großer Erfolg wurde.

Was sind & waren deiner Meinung nach eure schönsten Erlebnisse sowie größten Erfolge?
Zu unseren größten Erfolgen zählen sicherlich das stattgefundene Bezirksmusikerfest sowie auch zahlreiche Marsch- und Konzertwertungen, bei denen wir immer wieder ganz hervorragend abschneiden können.
Das schönste Erlebnis ist für mich jedes Jahr, wenn nach monatelanger Probearbeit für unser Neujahrskonzert der Konzertsaal bis auf den letzten Platz gefüllt ist, wir ein schönes und abwechslungsreiches Programm darbieten und letztendlich das Publikum begeistern konnten.

Leserbriefe

Es ist jederzeit möglich einen Leserbrief an das Redaktionsteam zu schicken, auch online unter www.unserwenigzell.at.

Umfrage: Gemeinde und Politik

Die aktuelle Umfrage auf *„www.unserwenigzell.at“* beschäftigt sich mit der Gemeinde bzw. der Gemeindepolitik. Welche Projekte der Gemeinde der letzten Jahre sind bei euch gut angekommen, welche eher nicht? Sind überhaupt alle bekannt oder sind einige gar unbemerkt geblieben? Wo hat die Gemeinde aus eurer Sicht Aufholbedarf, was funktioniert gut? Worauf sollte der Gemeinderat in Zukunft sein Augenmerk legen? Kurz gesagt: Es geht um Wenigzell! Daher: Macht mit!

„Gemeinde und Gemeindepolitik“
www.unserwenigzell.at

Von Philipp Kerschbaumer und Peter Holzer

MALERMEISTER
Alois HOFER KG
Sommersgut 114
A-8253 Waldbach
Tel. 0 33 36 / 43 64
0664 / 310 79 49
Vollwärmeschutz · Fassaden
Ausführung sämtl. Malerarbeiten

Reisebüro - Taxi - Busreisen
Maierhofer
16.11. - 17.11.2019 OBERKRAINERFEST BLED
GESCHENKGUTSCHEINE immer eine Gute Idee
Christkindlmarkt SALZBURG 23.11. - 24.11.2019
Tel.: 03336/2221
info@maierhofer-reisen.at
www.maierhofer-reisen.at
DAMEN- UND HERREN- FRISIERSALON

Jungschar

Aktive Jungschar

Am 02.08.2019 durften wir rund 70 Jugendliche aus unserem Seelsorgeraum zu einem Volleyballturnier mit anschließender Grillparty begrüßen. Nach einem spannenden Spiel konnte sich das Team der KJ Vorau den Sieg sichern. Da es regnete, wurde das Grillen in die Aula des Begegnungszentrums verlegt. Nach der Siegerehrung konnten wir dort einige gemütliche Stunden verbringen und uns über die Aktivitäten der Jugendgruppen austauschen.

Von H. Patrick und Stefan Maierhofer

Jugendrat

Jugendrat 2019 – die Stimme der Jugend!

Da das vom Land Steiermark ausgezeichnete Modell zur Einbindung der Jugend in Form des Wenigzeller Jugendrates in den letzten Jahren vom gesamten Gemeinderat stets begeistert aufgenommen wurde, wird auch heuer der Jugendrat im Herbst tagen. Die Organisatoren Peter Holzer, Johannes Hofer, Stefan Maierhofer und Philipp Kerschbaumer freuen sich bereits auf die Ideen und Meinungen der jungen Wenigzeller/innen!

Von Philipp Kerschbaumer

Landjugend

Das war ein festreicher LJ-Juli

Im Sommer besuchten wir heuer wieder viele Veranstaltungen unserer befreundeten LJ-Ortsgruppen und frischten unsere Freundschaften dabei auf. Besondere Highlights waren dabei auch heuer wieder das Waldfest der LJ St. Lorenzen und das Teichalmtreffen am Annasonntag von der LJ Bezirk Weiz. Auf der Teichalm spielte das Wetter leider nicht ganz mit, jedoch war uns - als „Teichalmtreffenprofis “- das egal. Immerhin hatten wir die Schlechtwetterausrüstung im Gepäck. Mit dabei war an diesem Wochnende auch die LJ Unzmarkt, mit der wir seit unserem Tat.Ort Projekt vor einigen Jahren eine unzertrennliche Freundschaft pflegen. Wir durften aber nicht nur Veranstaltungen besuchen, sondern wurden von der LJ Heilbrunn zu einer Grillfeier eingeladen, wo wir ihnen den ersteigerten Maibaum zustellten. Dabei konnten wir viele neue Leute kennenlernen und Freundschaftenschließen. Aber auch daheim waren wir fleißig und unterstützten den Musikverein Wenigzell bei ihrem 130 Jahr Jubiläumsfest, indem wir den Frühschoppen am Margaretentag am Dorfplatz durchführten. Wir möchten dem Musikverein nochmals herzlichst zu diesem Spektakel gratulieren und uns für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Jugendfest 2.0 – Wir sagen DANKE!

Was wäre eine Veranstaltung ohne unsere Gäste? Wir bedanken uns bei allen BesucherInnen und UnterstützerInnen des "Jugendfest 2.0“! Das Jugendfest ist für viele WenigzellerInnen bereits zu einem Fixtermin nach der Prozession geworden und kann mittlerweile als Volksfest für Gemeinde und Urlaubsgäste bezeichnet werden sowie als Freundschaftstreffen vieler Jugendgruppen. Unterhalten wurden

wir auch heuer wieder von "Die Sommeralmer" und DJ Tapi. Am Nachmittag suchte uns ein ordentlicher Platzregen heim, was die Stimmung aber keinesfalls trübte. Immerhin trocknete die anschließende Sonne die Lederhosen und Dirndl wieder und die Feierlaune konnte nicht mehr gestoppt werden. Der Feiertag wurde also seinem Namen gerecht und wir durften uns über viele Familien und Freunde und einen gemütlichen Tag freuen.

Neben dem Ziel ein gemütliches familiäres Fest zu schaffen verfolgt die KLJ auch die Prinzipien der österreichweiten Landjugendinitiative "Daheim kauf ich ein". Im Hütterldorf werden nur regionale Edelbrände, Weine, Most und Apfelsaft aus der Region ausgeschenkt. Das Fleisch und die Hendl stammen ebenfalls aus den Umgebung und während der Auf- und Abbauarbeiten besuchen wir unsere einheimischen Gastwirte. Die KLJ Wenigzell möchte damit zeigen, dass Feiern und Nachhaltigkeit gut vereinbar sind unsere Region und Umwelt fördern.

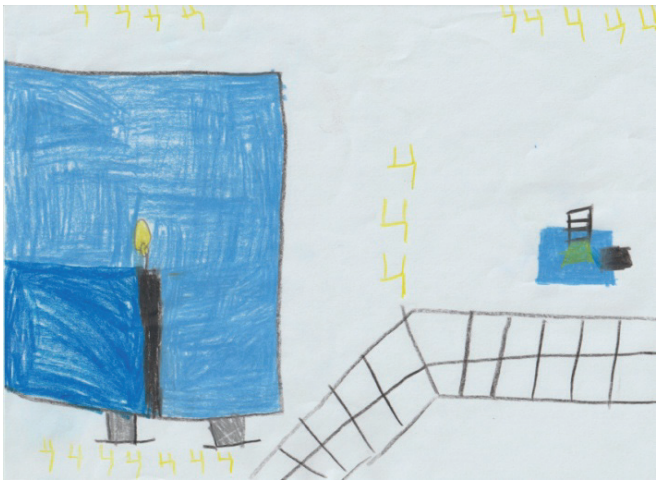
Ein „klangvolles“ Pfingstwochenende

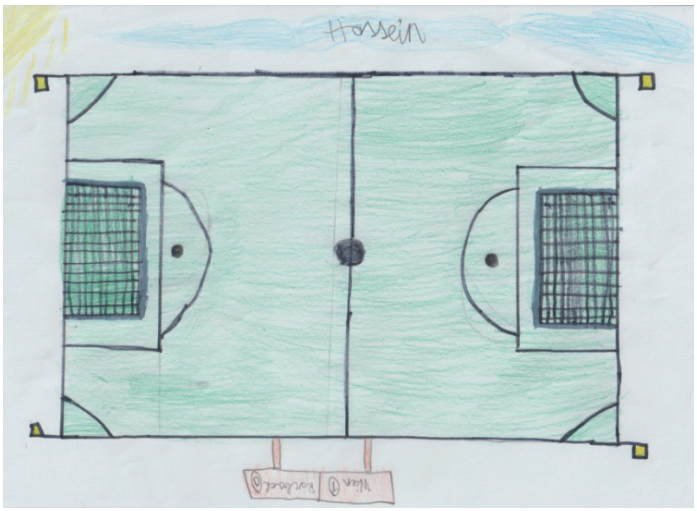
Am Samstag dem 08.06.2019 bestritten wir gemeinsam mit über 50 Wallfahrern den Weg von Wenigzell zum Wallfahrtsort Heilbrunn. Dort angekommen gestaltete unser Jugendchor „Klangvoll“ eine Messe, welche auch von zahlreichen Auto-Wallfahrern besucht wurde. Am Pfingstsonntag trafen wir uns zeitlich in der Früh im Stift Vorau, wo wir heuer die Ehre hatten gemeinsam mit dem Chor der KJ Vorau die Firmung musikalisch zu gestalten. Auch dieser Vormittag war ein voller Erfolg für die Mitglieder unseres Chors und brachte somit einige Zuhörer zum Staunen. „Klangvoll“ probt schon für fleißig für die nächsten Auftritte, sodass der Name auch weiterhin Programm bleibt.

Von Mathias Maierhofer und Christa Hofer

pk HAUSTECHNIK GmbH
- Heizung
- Sanitär
- Lüftung
- Solar

PK Haustechnik GmbH | Pittermann 66 | 8254 Wenigzell | 03336 21024
office@pk-haustechnik.at | www.pk-haustechnik.at





WIR WENIGZELLER KINDER...

...WIR SIND VERGNÜGT UND FROH!!!

LIED: WIR WENIGZELLER KINDER

Text: Maria Pötz und Maria Zingl

Wir Wenigzeller Kinder, wir sind vergnügt und froh,
wir wünschen uns nur eines, es bliebe immer so!

Refrain:
Halli, hallo, halli, hallo,
wir Wenigzeller Kinder wir sind froh – Hallo!

Wir haben einen Sportplatz, der ist für alle da,
und wenn man dann ein Tor schießt, dann ist es wunderbar!
Refrain: Halli, hallo,…

Von weit und breit her kommt man, an einem schönen Tag,
und geht dann eine Runde auf unsrem Barfußpark.
Refrain: Halli, hallo,…

Und gibt es Regenwetter, das ist doch kein Problem,
da können wir zum Schwimmen in die Oase geh´n.
Refrain: Halli, hallo,…

Bist du ein Freund vom Skisport, das Gute liegt so nah,
du musst nicht in die Ferne, der Skilift ist ja da!
Refrain: Halli, hallo,…

Und schon von weitem sieht man das schöne Gotteshaus,
da gehen stets am Sonntag die Leute ein und aus.
Refrain: Halli, hallo,…

Das Begegnungszentrum ist hier bei uns im Haus,
Musik, Sport und Bildung verdienen ´nen Applaus!
Refrain: Halli, hallo,…

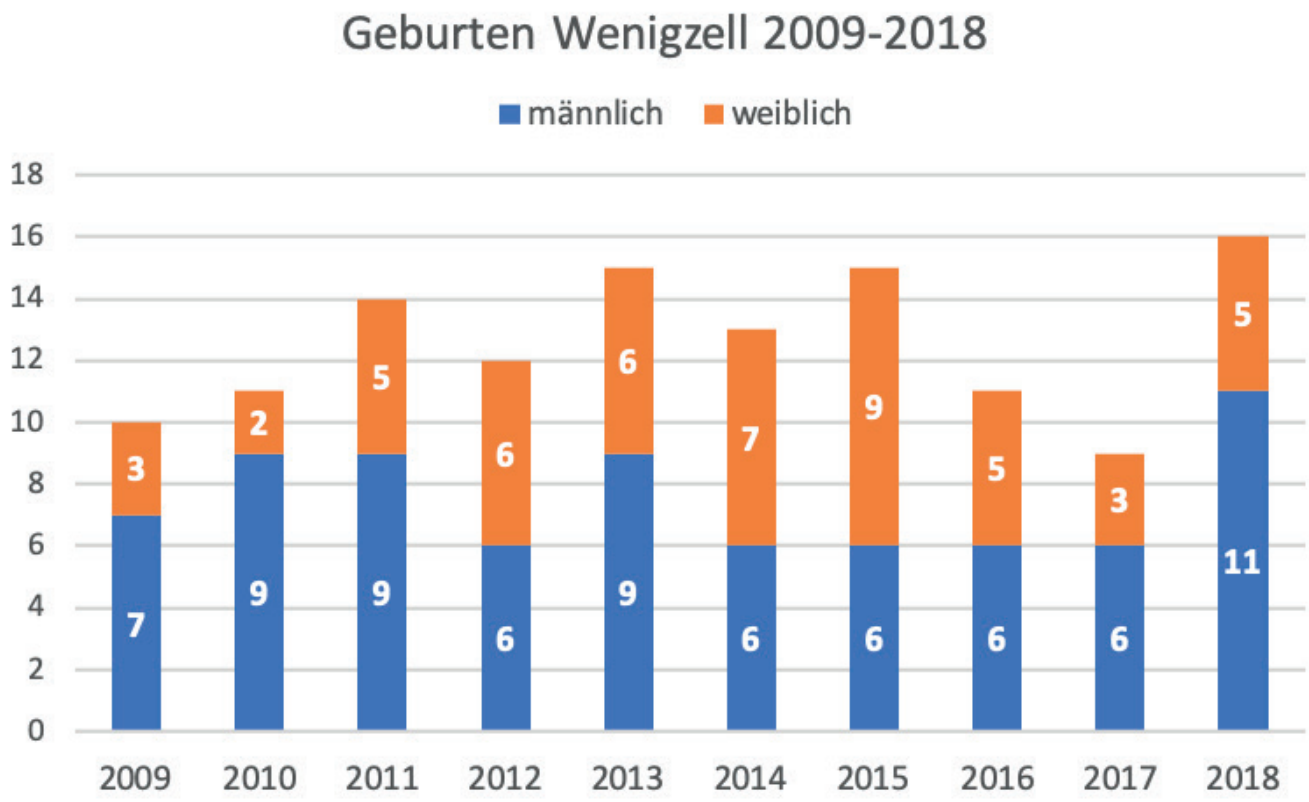
Ihr seht nun uns geht´s gut hier – in unsrem schönen Ort.
Wir pflegen die Gemeinschaft und woll´n hier nicht mehr fort!
Refrain: Halli, hallo,…

Zahlenspiele

Geburten in Wenigzell

Dieses Mal wollen wir in den Zahlenspielen einen Blick auf die Geburten in den letzten zehn Jahren in unserem Ort werfen. 2017 bildet mit 9 Babys in der letzten Dekade das „Schlusslicht“. Das vergangene Jahr kann sich mit 16 „neuen Wenigzeller/innen“ als Spitzenreiter hervorheben. 2019 steuern wir leider auf einen Negativ-Rekord zu – bis Redaktionsschluss konnten lediglich drei Geburten verzeichnet werden. Dies sollte einerseits zum Nachdenken anregen und andererseits vielleicht auch motivieren…

Von Philipp Kerschbaumer



Maderbacher GmbH

Erdbau, Transporte, Sand- u. Schotterwerk
8254 Wenigzell, Sommersgut 19
0664 / 8499270

Wir von der Taverne wünschen allen Wenigzeller/innen und Gästen einen bunten, farbenfrohen Herbst – schaut bei uns vorbei, wir freuen uns!

Aus ganzem Herzen
Eure Wirtsleut‘ Hannes und Sophie
mit Mitarbeitern

Blick über den heimischen Tellerrand

„Das Leben ist ein Buch- und wer nicht reist, liest nur einige Seiten davon.“ Animiert von diesem Zitat Jean Pauls wagen manch junge Wenigzeller/innen einen größeren oder kleineren Schritt aus der Heimat, um Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Wir laden alle herzlich zur Berichterstattung ein – nehmt hierzu einfach Kontakt mit uns auf (unserwenigzell@gmail.com)! Dieses Mal entführt uns Ingeborg Pötz nach London.

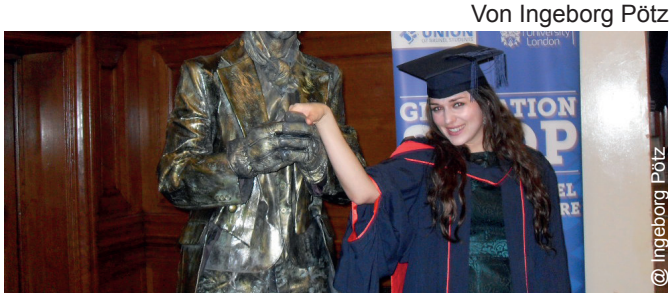
London is calling…

Ich hatte vorsichtshalber ziemlich wenige Erwartungen an London. Doch eher grau, die Briten ein bisschen verschroben und spießig mit ihrer Monarchie, den ewigen Backsteinhausreihen, den pünktlichen 3 Uhr Tee, schwindelerregende Mieten und hohe Studiengebühren. Dennoch, nach einigen vorangegangenen Auslandsaufenthalten die die Reiselust in mir noch mehr weckten und zwei abgeschlossenen Studien im schönen Graz, war das Ziel ein Masterstudium im Ausland zu absolvieren. Das es die Metropole London war, war dann eigentlich eher Zufall. Nun, nach fast exakt fünf Jahren in dieser Stadt, kann ich bekennen: das ist hier der Ort, an dem ich wirklich aufregende und schöne Tage und Wochen verbrachte, Londons Internationalität und Weltoffenheit begeistert. Das Tolle ist die Vielfalt an Menschen und die Möglichkeit jeden Tag etwas Neues zu entdecken. Von Brexit ist hier in London im Moment noch nicht wirklich etwas zu spüren.

Leben tun die allermeisten Menschen hier ja in diesen winzigen, mehrstöckigen Reihenhäusern, so wie ich auch. Insofern hat es überraschenderweise auch etwas sehr Dörfliches, doch sieht man viel mehr Menschen auf viel engerem Raum. Aber man kann gut atmen, weil es auch überall sehr viel Grün gibt. Es gibt alles, alles, was man zum Leben braucht, bloß ‘Omabrot’ mit Kruste ist wirklich schwer zu finden.Das selbstverständliche Zusammenleben von Menschen mit verschiedensten Ethnien, Hautfarben, Religionen und Hintergründen habe ich so noch nicht gekannt. Faszinierend. Richtige Britishness kann man auch finden, zum Beispiel wenn man sich nach Feierabend in einen Pub mit Teppichboden und dekorativen Tapeten für ein oder zwei Pints begibt (Danke Camden Hells für dein herrliches Lager Bier) oder staunend durch die Viktorianischen Straßen von Soho oder Notting Hill spaziert. Es scheint, dass London für Jeden etwas zu bieten hat: seien es wunderschöne Märkte, die großen Parks, zahlreiche Museen oder kulturelle Veranstaltungen die auch oft ohne Eintritt zu bezahlen zugänglich sind, das Finanzviertel oder die besondere Live-Musik und Künstler-Szene.

Genauso bemerkenswert integrativ wie die Stadt an sich, war auch meine Universität. Circa die Hälfte der Studenten kommt aus dem Ausland. Schon allein deshalb fällt man als Steirerin kein bisschen auf, Akzent in der Aussprache oder das Ringen um Worte kennen hier die meisten. Mit etwas Motivation, Ehrgeiz und keiner Scheu mal um Rat zu fragen, habe ich dann mit einem Master of Science in Public Health als Jahrgangsbeste abgeschlossen. Mit dem Gedanken, nach einem Jahr noch lange nicht alles von London, geschweige denn von England gesehen zu haben, nach den tollen Eindrücken, die ich während dieses Jahres durch meine freiwillige Arbeit in englischen Gesundheitseinrichtungen machte und die Herausforderung Englisch als Arbeitssprache zu haben, entschloss ich mich für einen Berufseinstieg in London. Nach einigen Jahren, in denen ich praktische Erfahrungen im Pflege- und Gesundheitsbereich sammeln konnte, arbeite ich nun als Nursing Consultant für eine österreichische Firma in London, das erlaubt mir auch einige Gegenden von England besser kennen zu lernen und auch hin und wieder nach Österreich zu pendeln, kann somit beide Welten vereinen - perfekt.

Von Ingeborg Pötz



Geburtstage

70 Jahre

Mauerbauer Christine	Pittermann 118
Maderbacher Anton	Pittermann 127
Faustmann Elisabeth	Sommersgut 115
Augustin Margarete Maria	Pittermann 138
Kandlbauer Maria	Pittermann 60

75 Jahre

Maderbacher Eustach	Pittermann 124

80 Jahre

Haller Cäcilia	Pittermann 107
Maierhofer Bernhard	Pittermann 79
Maierhofer Johann	Pittermann 78
Archam Martin	Pittermann 131

85 Jahre

Welte Friedrich	Sommersgut 26
Gruber Adolf	Sommersgut 42
Mauerbauer Hildegard	Pittermann 50
Langenecker Hildegard	Sommersgut 89
Spindelböck Maria	Pittermann 84

90 Jahre

Haas Elisabeth	Pittermann 102

91 Jahre

Schafferhofer Maria	Sichart 14
Sedlak Hermine	Sommersgut 24

Hochzeit

50 Jahre

Faustmann Alois & Elisabeth	Sommersgut 115
Augustin Rupert & Margarete Maria	Pittermann 138

Müllabfuhrtermine September bis Dezember 2019

Restmüll

Die Mülltonnen sind jeweils ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Montag	23.09.2019
Montag	21.10.2019
Montag	18.11.2019
Montag	16.12.2019

Leichtfraktion (gelbe Säcke)

Die Leichtfraktionssäcke sind jeweils ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Dienstag	03.09.2019
Freitag	18.10.2019
Mittwoch	27.11.2019

Sperr- und Sondermüllsammlung

jeden 1. Freitag im Monat von
09.00 – 17.00 Uhr
(Fällt der erste Freitag im Monat auf einen Feiertag, so findet die Sammlung am darauffolgenden Freitag statt.)

Biomüll

Die Mülltonnen sind jeweils ab 05.30 Uhr bereitzustellen!

Tour 1 :	**Tour 2:**
02.09.2019	02.09.2019
09.09.2019	16.09.2019
16.09.2019	30.09.2019
23.09.2019	14.10.2019
30.09.2019	11.11.2019
07.10.2019	09.12.2019
14.10.2019	
28.10.2019	
11.11.2019	
25.11.2019	
09.12.2019	
23.12.2019	

Veranstaltungskalender Sept. bis Dez. 2019

September			
11	Mi	20.00	Aktivistinnenkreis der KFB
15	So	08.30	Wortgottesfeier
16	Mo	9.00	Eltern-Kind Treffen, Pfarrheim
20	Fr	bis 06.10.	Wildspezialitäten, Jogllandhotel Prettenhofer
22	So	10.00	Familienmesse
28	Sa	13.00	Hillclimbing Bike`n fun, Schneeland Wenigzell
29	So	10.00	Erntedankfest

Oktober			
1	Di	bis 30.11.	"Das Beste vom Wildbret", Bergler Stub`n
5	Sa	19.30	Kabarett: Gernot Haas - neues Programm: Vip Vip Hurrraa!!!
7	Mo	09.00	Eltern-Kind Treffen, Pfarrheim
12	Sa		Buchtelkirtag, Buchtelbar
12	Sa	20.00	Aktivistenkreis der KMB
13	So	14.00	Silberball der Senioren, Mein Hotel Fast
18	Fr		Oktoberbräu Bieranstich, Jogllandhotel Prettenhofer
25	Fr	27.10.	"Ganslessen", Bratlalm

November			
1	Fr	08.30 14.00	Messe Friedhofsgang
2	Sa	19.30	Allerseelenmesse
2	Sa		Theater der Theatergruppe, Kultursaal
4	Mo	09.00	Eltern-Kind Treffen, Pfarrheim
8	Fr	bis 10.11.	Ganslzeit, GH Berglerstub`n
9	Sa		Theater der Theatergruppe, Kultursaal
10	So		Theater der Theatergruppe, Kultursaal
13	Mi	20.00	Aktivistinnenkreis der KFB
15	Fr	bis 17.11	Ganslzeit, GH Berglerstub`n
16	Sa		Theater der Theatergruppe, Kultursaal
17	So	10.00	Cäcilienmesse
19	Di	14.00	Elisabethtag der Frauen mit Messe
22	Fr	bis 24.11	Adventausstellung
29	Fr	bis 01.12	Adventausstellung
30	Sa	19.30	Messe mit Adventkranzsegnung Entzünden der Weihnachtsbeleuchtung Weihnachtslieder mit dem Bläserkreis Ausschank MV, Dorfplatz

Dezember			
5	Do	17.00	Nikolausfeier, Pfarrkirche anschließend Krampusrummel der FF (Dorfplatz)
7	Sa	19.30	Ambrosiusmesse
8	So	08.30	Messe für den Seniorenbund mit anschl. JHV und Weihnachtsfeier, Mein Hotel Fast
9	Mo	09.00	Eltern-Kind Treffen, Pfarrheim
14	Sa	19.30	Adventlauf mit anschl. Glühwein, Dorfplatz Bußfeier
16	Mo	09.00	Messe und Weihnachtsfeier der über 80-Jährigen
21	Sa	19.00	Adventandacht der Senioren, Pfarrkirche
22	So	10.00	Familienmesse
24	Di	07.00 09.00 19.30 20.00 20.30	Rorate Friedenslicht, Rüsthaus (bis 12.00 Uhr) Turmblasen Weihnachts- und Krippenlieder Christmette
25	Mi	10.00	Festmesse
26	Do	10.00	Wortgottesfeier
27	Fr	09.30	Messe mit Segnung des Johannesweines
28	Sa	09.30	Krippenandacht
30	Mo		Bauernsilvester, Bratlalm
31	Di	09.30	Jahresschluss-Dankgottesdienst
31	Di		Silvesterball, Mein Hotel Fast

Ausstellungen und Besichtigungen	Edelbrände Edenbauer: Um Voranmeldung unter 0664/280 12 28 bzw. 03336/2475 wird gebeten. Heimatmuseum Wenigzell: Führungen ausschließlich für Gruppen nach Vereinbarung unter: 03336/2201 möglich. Kunst am Bauernhof Kroisleitner: Besichtigungen gegen Voranmeldung unter: 0664/405 52 95 möglich. Schauweberei Helga Holzer: Besuche nach telefonischer Vereinbarung unter: 0664/568 39 74 bzw. 03336/2120.
Bergler Stub`n	Freitag abends von 01. Mai bis 30. September: Ripperl Jeden 1. Sonntag im Monat: Schweinsbraten
Bike`n fun	Jeden Mittwoch von April bis Oktober: Mountainbiken, 18.00 Uhr, Sporthaus Jeden Sonntag von April bis Oktober: Rennradausfahrt, 08.00 Uhr, Pittermann 158
Bratlalm	Jeden Mittwoch von April – Oktober ab 16.00 Uhr steirische Live-Musik Jeden 1. Freitag im Monat von Mai – Oktober frisches Kistenbratl Jeden Sonntag im November und Dezember warmes Bauernbuffet
Buchtelbar	Jeden Mittwoch: ½ Backhendl mit Kartoffelsalat € 5,90
Gasthof „Zur Taverne"	Jeden Donnerstag „Schnitzeltag": Schnitzel mit Beilage um € 6,00
Heilige Messen	Sonntag: 01. – 15. jeden Monats: 08.30 Uhr, 16. – 31. jeden Monats: 10.00 Uhr Mittwoch und Samstag: 19.30 Uhr, Freitag: 09.30 Uhr (Achtung: gelegentlich gibt es Abweichungen, http://members.aon.at/pfarre-wenigzell
Jogllandhotel Prettenhofer	**Jeden Mittwoch Schnitzeltag** **Jeden Samstag und Sonntag: steirisches Backhendl**
Seniorenbund	Jeden Donnerstag außer an Feiertagen: Stockschießen! Beginn: 14.00 Uhr in der Eisstockhalle
Wander- und Nordic Walking Begleitung	Power of Nature – die Kraft des Waldes: Rosmarie Schwarz: 0676/92 38 342, Preis auf Anfrage Zertifizierte VAVÖ Wanderführerin: Karin Dokter: 0664/64 11 725, Preis auf Anfrage NWO Nordic Walking Instructorin: Karin Dokter: 0664/64 11 725, Preis auf Anfrage
Wandertipps	Barbara-Sicharter-Weg, Barfußpark, Kraftpfad sowie viele Rundwanderwege in und um Wenigzell